

Mitteilungsblatt

der Gemeinde **Essingen**



Posaunenchor Essingen
Bläuserserenade

Samstag 06. Juli
19.00 Uhr

auf dem ev. Kirchplatz

anschließend Bewirtung im ev. Gemeindehaus

Musik
aus Liebe

Seelsorgeeinheit
Rems-Welland

HERZ JESU ESSINGEN feiert

Auf die christliche
Gemeinschaft!

**Gemeinde
fest**
07.07.2024

Mini-Bar,
Tischkicker,
Kinderspiele

10.30 Uhr
Gottesdienst
ab 11.30 Uhr
Speis & Trank
Programm

12 Uhr Posaunenspiel
13.30 Uhr Kinderhaus
14 Uhr TSV-Zappelkids
14.30 Uhr Kleine Strolche (Haugga)
16.30 Uhr Posaunenchor

FREITAG 05. JULI
ANFANG 19 UHR
NEUS-ORTSMITTE
AM VIELFALT CAFE WEIHHAUS

**SOMMER
HOCK** OPEN AIR

Die Musikschule Essingen
präsentiert ein musikalisches
Programm mit Rock- und Popmusik

Gönnt euren gestressten
Augen eine kleine Fußball
Pause und macht euch
einen schönen Abend! 🥰

**OFFENES LIEDERSINGEN
IM REMSGÄRTLE!**
SONNTAG 07.07.
VON 15 BIS 17 UHR

LIEDERKRANZ
ESSINGEN 1843

Rems
gärtle

**Gemeinsam mit EUCH wollen wir
unser Remstal zum Klingen bringen.**
Für viel Spaß und das leibliche Wohl ist gesorgt!

Kinderfest

**in Essingen
am Freitag, 12. Juli 2024
und Samstag, 13. Juli 2024**

Die Gemeinde Essingen sowie die diesjährigen gastgebenden Vereine die Haugga-Narra Essingen 1978 e. V. und die Oberburg Hexen Essingen e. V. freuen sich, Sie wieder beim traditionellen Kinderfest in Essingen persönlich begrüßen zu dürfen.

Das Fest findet witterungsunabhängig rund um die Schönbrunnhalle statt.

Festprogramm

(Änderungen vorbehalten.)

Freitag, 12. Juli 2024

ab 18:00 Uhr Disco für unsere jungen Gäste mit Snacks und Softgetränken (bis 22:00 Uhr) mit „Gute-Laune-Garantie“ durch die Haugga Narra Essingen 1978 e. V.

ab 19:00 Uhr „Abendchoral“ des Posaunenchores Essingen in Dauerwang, Forst und Hermannsfeld

Samstag, 13. Juli 2024

ab 6:00 Uhr Traditionelles Tagwacheblasen durch den Musikverein Essingen e. V.

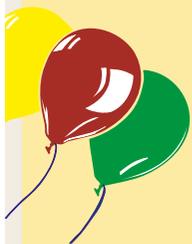
12:30 Uhr Ökumenischer Kinderfest-Gottesdienst mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Essingen in der Evangelischen Quirinuskirche

ab 13:00 Uhr Aufstellung Festumzug (Kirchgasse und Schulstraße)

13:30 Uhr Großer Festumzug durch Essingen Schulstraße, Kirchgasse (Aufstellung) -> Rathausgasse -> Sonnengasse -> Hauptstraße -> Bahnhofstraße bis zum Feuerwehrhaus, dort wendet der Zug (Gegenzug) bis zum Kreisverkehr -> Aalener Straße bis zum Festgelände der Schönbrunnhalle.

anschließend auf dem Festgelände (rund um den Parkplatz der Schönbrunnhalle):

- Essinger Lied
- Begrüßungen durch den Bürgermeister sowie den Rektor
- gemütliches Beisammensein
- es unterhält der Musikverein Essingen e. V. (ab etwa 15:00 Uhr)
- großer Spielparcours in der Schönbrunnhalle
- großer Vergnügungspark und weitere Attraktionen, wie Ponyreiten und Autoscooter
- Ponyreiten
- zum Abend sorgt das „Falkensturz-Echo“ für gute Laune



KINDERFEST
Essingen
12. & 13. Juli 2024
Schönbrunnhalle Essingen

Freitag – 18.00 Uhr
Kinderdisco im Zelt

Samstag – ab 13.00 Uhr
**Kinderprogramm
& durchgängige
Bewirtung**

Ab 20.30 Uhr
Falkensturzecho
Eintritt frei

In Kooperation mit:

Mit Sekitar Freitag & Samstag

Wir freuen uns auf Sie!

**Gemeinde Essingen
mit den Gastgebern
Die Haugga-Narra Essingen und
die Oberburg Hexen Essingen**



Natürliches Färben mit Pflanzenfarbstoffen



Liebe Besucher, kommt gerne am **7. Juli 2024 ab 14.00 Uhr** zu uns im Dorf-museum nach Essingen, um uns zuzu-schauen, wie wir mit Naturfarben Wolle färben.

In den Pflanzen sind Kräfte verborgen, die uns erstaunen lassen können – die

Jahrhunderte lang haben die Menschen ausschließlich mit Pflanzen gefärbt; Farben waren etwas Kost-bares und teilweise schwer Erreichbares.

Das Wissen um die pflanzlichen Farbstoffe wurde von Genera-tion zu Generation weitergegeben. In einer Zeit, in der synthe-tische Farben noch unbekannt waren, war die Kunst des Färbens mit Pflanzen eine wertvolle Fähigkeit, die das Leben der Men-schen bunter und bedeutungsvoller machte. Diese Sonderaus-stellung, die nur dieses Jahr zu sehen sein wird, trägt auch gerne dazu bei, die Farben an eigenen getragenen Kleidungs-stücken neu zu entdecken und zu schätzen.

**Wir freuen uns auf euren Besuch. Besucht uns auch
gerne unter www.dorfmuseum-essingen.de.**

Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Herrn Dr. Hans Dieter Bolten

Eine sehr hohe und seltene Ehrung wurde am vergangenen Montag Herrn Dr. Hans Dieter Bolten zuteil. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in der Schlossscheune verlieh ihm Landrat Dr. Joachim Bläse im Auftrag des Bundespräsidenten Frank Steinmeier das Bundesverdienstkreuz.

Der „Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland“ wird nur selten für besondere Leistungen auf politischem, wirtschaftlichem, kulturellem, geistigem oder ehrenamtlichem Gebiet verliehen.

Dr. Hans Dieter Bolten erhielt die Auszeichnung unter anderem für sein unermüdliches und vielseitiges Wirken im Ehrenamt in zahlreichen Vereinen, in kirchlichen und sozialen Bereichen sowie für die 44-jährige Mitwirkung im Gemeinderat, größtenteils in verantwortlicher Position. Dieter Bolten war nicht nur in Essingen, sondern darüber hinaus im Landkreis und auch international in der Entwicklungshilfe aktiv. Bürgermeister Wolfgang Hofer sprach von einem „Hans Dampf in allen Gassen“, während Landrat Dr. Bläse sich bemühte, die sehr große Anzahl von ehrenamtlichen Funktionen, die Dieter Bolten in den vergangenen Jahrzehnten ausgeübt hat, aufzuzählen und herauszustellen.

Die Feierstunde wurde vom Posaunenchor musikalisch umrahmt. Unter den zahlreichen Gästen befanden sich Vertreter aus Politik, der Kirchen, der Vereine, aus der Wirtschaft und der Hochschule. Auch seine Familie, seine Frau Berti, die drei Kinder Michael, Anja und Julia sowie seine Enkelkinder waren bei der Ehrung ebenfalls vollzählig anwesend.

Das Bundesverdienstkreuz wird nur sehr selten verliehen. In den letzten Jahrzehnten erhielten diese Auszeichnung in Essingen Thea Meck sowie Landrat a. D. Klaus Pavel, der ebenfalls bei den Gratulanten in der Schlossscheune anwesend sein konnte.



Sagenhafter Albuch

Mitgliederversammlung der Touristikgemeinschaft „Sagenhafter Albuch e. V.“



Zur diesjährigen Mitgliederversammlung der Touristikgemeinschaft „Sagenhafter Albuch e. V.“ in Zang, konnte der Vorsitzende, Bürgermeister Thomas Kuhn, sehr Erfreuliches berichten.

Die Gästeankünfte im Gebiet des Sagenhaften Albuchs stiegen um 34 % im Vergleich zum Vorjahr an, die Übernachtungen um 10 %. Damit ist die Region weiterhin auf einem guten Weg.

Bürgermeister Thomas Kuhn blickte auf ein gutes Geschäftsjahr zurück, in der auch eine Vielzahl toller Werbeaktionen durchgeführt wurden, unter anderem auf der Touristikmesse CMT in Stuttgart sowie u. a. auch in den Städten Ludwigsburg und Schwäbisch Hall. Auch in der eigenen Region konnte die Werbetrommel fleißig gerührt werden, u. a. mit einem Gewinnspiel. Die neu gestaltete Homepage findet einen guten Anklang, ebenso wie der zwischenzeitlich neu eingerichtete eigene Instagram Account.

Im Juni 2023 wurde der erste landkreisübergreifende Geopoint im Wental eröffnet. Geschäftsführerin Hester Rapp- van der Kooij berichtete mit Blick auf die Zukunft über die Suche nach Wegepaten für die Wandertouren der „Wanderblume“ und kündigte weitere Verbesserungen der dazugehörigen Produkte an. So sind bereits erste Kooperationen mit „Bloggern“ bereits angelaufen.

Besuchen Sie uns doch gerne einmal auf unserer Homepage www.albuch.de.



Vorstand, Geschäftsführung und einige Mitglieder des Sagenhaften Albuchs vor dem Jägerhof

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

Eine Anzeige im Mitteilungsblatt
erweckt besondere
Aufmerksamkeit!



Lauterburg unplugged – Ein gelungenes Fest

Am vergangenen Wochenende fand in Lauterburg erstmals die Veranstaltung „Lauterburg unplugged“ statt. Am Samstagnachmittag begann die Veranstaltung mit einer wundervollen Mischung aus Gitarrenmusik und Unterhaltung für die Kinder, darunter ein talentierter Zauberer. Trotz der hohen Temperaturen war es durch den Schatten der Bäume sehr angenehm zu sitzen und zu verweilen. Es wurden schöne Gespräche geführt und gemeinsam viel gesungen.

Wem es immer noch zu heiß war, konnte sich im Gewölbe der evangelischen Kirche bei Kaffee und Kuchen etwas abkühlen.

Der Abend wurde durch das Duo „Heiner & Pitro“ begleitet, welches mit ihrer großartigen akustischen Musik und verschiedenen bekannten Songs für Stimmung sorgten. Auch das parallel laufende EM konnte der Begeisterung/Stimmung nichts anhaben. Das Duo musste nach gewünschter Verlängerung vom Publikum sogar noch mit zwei Zugaben aufwarten.

Am Sonntag fand der gut besuchte Distriktgottesdienst im Freien statt. Anschließend gab es ein köstliches Weißwurstfrühstück für die Besucher. Des Weiteren bot Freiherr Moritz von Woellwarth in der Ruine Führungen an, welche gut besucht waren.

Es war ein tolles Wochenende voller Musik, Unterhaltung und „Gemeinschaft“ in Lauterburg, das sicherlich in guter Erinnerung bleiben wird und unbedingt wiederholt werden sollte.

Vielen Dank an alle Helfer und Beteiligten, die zum Gelingen beigetragen haben.



Remstal Tourismus

Unendlicher Kulturgenuß bei der Remstal Museumsnacht



Besucher der 4. Remstal Museumsnacht erlebten eine abwechslungsreiche Nacht bei unendlichem Kulturgenuß.

Am Samstag, den 22. Juni 2024 erlebten Besucher der 4. Remstal Museumsnacht einen unvergesslichen Abend voller Kultur und Genuß.

Unter dem Motto „Ein Abend, 80 Kilometer, Kulturgenuß“ öffneten von 18 bis 24 Uhr über 40 Museen, Galerien, Aus-

stellungshäuser, Hotels, Restaurants und Weingüter in 14 Kommunen des Remstals ihre Türen.

Nachtschwärmer konnten sich bei freiem Eintritt auf eine beeindruckende Vielfalt an kulturellen Erlebnissen freuen, begleitet von kulinarischen Highlights und musikalischen Darbietungen. Von historischen Exponaten über moderne Kunst bis hin zu regionalen Wein- und Genußspezialitäten bot die Museumsnacht ein breites Spektrum an Attraktionen.

Das vom Remstal Tourismus e. V. organisierte Event war sowohl aus Sicht der Veranstalter als auch der Besucher ein voller Erfolg. „Toll, wie sich unsere Rems-

tal Museumsnacht entwickelt“, bilanziert Werner Bader, Geschäftsführer des Tourismusvereins. Und nächstes Jahr soll das beliebte interkommunale Event noch größer werden: Die Remstal Museumsnacht 2025 wird im Rahmen einer Premiumpartnerschaft mit dem Landestourismusmarketing und dem proklamierten Themenjahr „Nachts in Baden-Württemberg“ überregional beworben und soll so auch außerhalb des Großraumes Stuttgart für Aufmerksamkeit sorgen.

Die 5. Remstal Museumsnacht ist auf Samstag, den 17. Mai 2025, terminiert – wieder am Abend vor dem Aktionstag zum internationalen Museumstag.



VERANSTALTUNGEN DER WOCHE

Terminänderungen möglich – alle Angaben ohne Gewähr.

- Sa., 6.7.2024** - **Posaunenchor**
Bläuserenade, Ev. Kirchplatz Essingen, 19.00 Uhr
- So., 7.7.2024** - **Märchenspaziergang**
zur Remsquelle, Treffpunkt 14.00 Uhr bei der Forellenzucht
- **Liederkranz Essingen** singt im Remsgärtle
- **Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen**
heilige Messe mit Aufnahme der neuen Ministranten
anschließend Gemeindefest, 10.30 Uhr
- **Dorfmuseum Essingen**, Museum und Stühle geöffnet, mit Kaffee und Kuchen, 14.00 – 18.00 Uhr
- Mi., 10.7.2024** - **Gemeinde Essingen**
Sitzung Verwaltungsausschuss, 18.30 Uhr
- Do., 11.7.2024** - **Gemeinde Essingen**
Sitzung Technischer Ausschuss, 18.30 Uhr
- Fr., 12.7.2024** - **Musikschule Essingen**
Ersatztermin Sommerhock
- **DRK-Ehrungsabend**, Schloss-Scheune
- **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:
Tel. 1 12
- **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
- **Feuerwehr: Tel. 1 12**

Allgemeinärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr – 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr – 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

Notfallpraxis Aalen

am Ostalb-Klinikum-Aalen
Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten: Mi., 13.0. - 22.00 Uhr; Fr., 16.0. - 22.00 Uhr; Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen

an der St. Anna-Virngrund-Klinik
Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: Tel. 0761/12012000

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, Tel. 0800/1110111

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung: Tel. 07345/9638-2121
außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental
ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Tel. 07328/6272 oder Mobil 0174/2131584

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 07364/8993

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom – Tel. 07961/9336-1401, Gas – Tel. 07961/9336-1402

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 06.07.2024:

Apothekendienst, Tel.: 07366/63 59
Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd
Stadt-Apothekendienst Lauchheim, Tel.: 07363/51 47
Hauptstr. 49, 73466 Lauchheim

Sonntag, 07.07.2024:

Apothekendienst am Braunenbergring, Tel.: 07361/5 26 40 44
Kolpingstr. 14, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Montag, 08.07.2024:

Aala-Apothekendienst, Tel.: 07361/9 23 85 70
Weilerstr. 8, 73434 Aalen

Dienstag, 09.07.2024:

Apothekendienst Dr. Jäger Aalen, Tel.: 07361/6 25 87
Gmünder Str. 4, 73430 Aalen

Mittwoch, 10.07.2024:

Apothekendienst im Kaufland Ellwangen, Tel.: 07961/9 05 10
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20, 73479 Ellwangen (Jagst)
Härtsfeld-Apothekendienst Aalen-Ebnat, Tel.: 07367/44 54
Ebnater Hauptstr. 44, 73432 Aalen (Ebnat)

Donnerstag, 11.07.2024:

Kochertal-Apothekendienst Oberkochen, Tel.: 07364/76 66
Heidenheimer Str. 16, 73447 Oberkochen
Marien-Apothekendienst Ellwangen, Tel.: 07961/35 25
Marienstr. 13, 73479 Ellwangen (Jagst)

Freitag, 12.07.2024:

Limes-Apothekendienst Wasseralfingen, Tel.: 07361/7 18 70
Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Freizeitbus an Sonn- und Feiertagen nach Lauterburg und Bartholomä

Im Sommerhalbjahr (noch bis Ende Oktober) gibt es wieder an allen Sonn- und Feiertagen ein zusätzliches Fahrtenangebot mit dem **OVA-STADTBUS „auf die Alb“** nach Lauterburg und Bartholomä:

ab Aalen/ZOB: 10.15 / 12.15 / 15.15 / 17.15 Uhr
ab Bartholomä: 10.48 / 12.48 / 15.48 / 17.48 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie im BUSPUNKT am ZOB, bei der OVA (www.ova.de) sowie bei der Touristikgemeinschaft Sagenhafter Albuch (www.albuch.de).

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Bekanntmachung

Am Donnerstag, 11. Juli 2024, um 18.30 Uhr

findet im Rathaus, großer Sitzungssaal die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Zur Sitzung lade ich freundlich ein.

gez.
Wolfgang Hofer
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bauvorhaben
Errichtung Fahrradunterstand
Flst. Nr. 1835/3, Schillerstraße 6 in Essingen
3. Bauvorhaben
Rückbau Stall, Scheune und Schuppen, Rückbau und Neubau des Daches vom Maschinengebäude; veränderte Ausführung:
Anbau eines Carports
Flst.-Nr. 114, Albstraße in Lauterburg
4. Bauvorhaben
Überdachung der bestehenden Garagenvorplatzfläche als Wetterschutz für Pkw und Hauszugang
Flst.-Nr. 1190/16, Galgenweg 4 in Essingen
5. Bauvorhaben
Errichtung eines Tiny-Hauses
Flst.-Nr. 2109, Theußenberg 1 in Essingen
6. Bauvorhaben zur Kenntnis
7. Verschiedene kleinere Gegenstände und Bekanntgaben
8. Anfragen der Gemeinderäte

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

FUNDAMT

Spielekonsolen mit Zubehör

Fundort: Theußenbergweg
Fundzeit: 24.5.2024 - 2.6.2024

Wichtige Hinweise zu Fundsachen:

Fundgegenstände/Fundsachen, welche nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (6 Monate nach der Anzeige des Fundes) nicht vom Verlierer/Eigentümer/Empfangsberechtigten abgeholt werden und bei denen darüber hinaus der Finder auf seinen Rückgabanspruch verzichtet, werden in unregelmäßigen Abständen grundsätzlich öffentlich versteigert bzw. vernichtet/entsorgt (beispielsweise Schlüssel und entsprechend nicht öffentlich versteigerungsfähige Gegenstände). Sobald die jeweiligen Termine einer öffentlichen Versteigerung feststehen, werden diese ebenfalls öffentlich bekannt gegeben.

europaweit
gebührenfrei





GEMEINDE
ESSINGEN
OSTALBKREIS

WERDE TEIL DER GEMEINDE

Freiwilligendienst – mehr als nur ein Dienst und ein dickes Plus im Lebenslauf! Du bist noch unsicher, was Du ab Sommer 2024 beruflich machen möchtest? Dann haben wir genau die passende Tätigkeit für DICH! Ergreife noch kurzfristig die Chance, Dich für das Allgemeinwohl zu engagieren und hierbei praktische Erfahrungen und Kenntnisse zu sammeln, Dich persönlich weiterzuentwickeln sowie erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Begleite als Mitaktuer (m/w/d) die nachfolgenden Generationen aktiv in die Zukunft!

Dies und vieles mehr bieten wir Dir bereits ab 26. August 2024 im Rahmen eines

Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ)

im kommunalen Kinderhaus „Rappelkiste“, einer modern und großzügig gestalteten Kita für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt. Hier begleiten und fördern wir bis zu 70 junge Menschen in insgesamt 4 Gruppen im Rahmen so genannter „verlängerter Öffnungszeiten“ und im Ganztagsbetrieb.

Unser Angebot an Dich:

- Werde Unterstützer (m/w/d) kindlicher Entwicklung!
- Erlebe und begleite uns bei verantwortungsvollen Tätigkeiten in einem spannenden Umfeld mit ganz jungen Menschen!
- Gewinne vertiefende Einblicke in die vielfältigen Berufsfelder pädagogischer Fachkräfte!
- Wir bieten Dir die Chance, Kompetenzen zu entfalten und zu schärfen!
- Bei uns stehst Du NICHT NUR in der Küche!
- Qualifizierte und fördernde Anleitung sowie Mitwirkung als Teil unseres Kita-Teams sind für uns täglicher Ansporn!
- tolle Zukunftsaussichten als zukünftige pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Dein Profil:

- Spaß an der Arbeit mit unseren Kindern und Lust unterstützender Wegbereiter (m/w/d) zu sein!
- Zuverlässigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein, Einsatzbereitschaft und Motivation, Flexibilität, Kontaktfreudigkeit sowie Teamfähigkeit, Geduld und Einfühlungsvermögen

Wir bieten Dir die Möglichkeit, uns bei unserer täglichen Arbeit und im Alltag in allen Bereichen und Phasen zu unterstützen, den Tagesablauf mit vorzubereiten und hieran mitzuwirken, gemeinsam mit uns hauswirtschaftliche und pflegerische Aufgaben zu übernehmen und bei Unternehmungen, Aktivitäten sowie Veranstaltungen unserer Kita aktiv mit dabei zu sein.

Täglich strahlende Kinderaugen, lachende Gesichter und kindliche Lebensfreude machen aus jedem eine/n Gewinner/in und Alltagsheld/in!

Nicht zögern! Werde Wegbereiter (m/w/d) unserer Kinder der Kita „Rappelkiste“ und bewirb Dich jetzt! Sende Deine aussagekräftigen Unterlagen an bewerbung@essingen.de (Anlagen im PDF-Format o. ä.).
Noch Fragen? Frau Schön (Kita-Leitung, Telefon 07365/922233-0) und Herr Gröner (Hauptamtsleiter, Telefon 07365/83-33) stehen Dir gerne zur Verfügung. Allgemeine Informationen zum Freiwilligendienst findest Du auch auf der Seite unseres Partners, dem Deutschen Roten Kreuz, unter www.freiwillig-bw.de. Über diese Plattform kannst Du Dich ebenfalls gerne für unsere Stelle bewerben!

STANDESAMT

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

3.7.2024 Steffen Killer und Verena Killer geb. Stegmaier
Wir wünschen dem Brautpaar für ihre gemeinsame Zukunft alles Gute.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kinderhaus „Rappelkiste“

„Kids in Bewegung! Spiel & Spaß mit Jolinchen und Leo“ für die Kindergartenkinder vom Kinderhaus Rappelkiste

Einen besonderen Sporttag verdanken die Kinder des Kindergartens Rappelkiste dem LAC Essingen, der DAA und der AOK. Am Dienstag, den 18.6.2024 wurde für die Kinder ein supertoller und spannender Bewegungsparcours auf dem Gelände der Schönbrunnhalle aufgebaut.

Es war eine tolle sportliche Entdeckungsreise, mit Klettern, Hüpfen, Balancieren und noch vieles mehr. Die Kinder waren alle sehr motiviert und mit Begeisterung dabei.

Zum gelungenen Abschluss gab es für jedes Kind noch für den erfolgreich absolvierten Parcours eine Goldmedaille, eine Urkunde. Es war ein supertoller Sporttag.

Vielen Dank an alle Beteiligten, die uns diesen besonderen Tag möglich gemacht haben!



Kindergarten „Sternschnuppe“

Gemeindekindergarten



Sternschnuppe

Kids in Bewegung

Seit nun mehr als 10 Jahren nehmen die Kinder des Kindergartens Sternschnuppe am Sporttag Kids in Bewegung des LAC und der DAA teil.

Auch dieses Jahr fieberten wir auf dieses Event hin. Mit voller Vorfreude machten wir uns am Dienstagmorgen auf den Weg zur Schönbrunnhalle.

Wir konnten uns in verschiedenen Stationen austoben und hatten dabei jede Menge Spaß uns zu bewegen. Natürlich wurde auch für unser leibliches Wohl gesorgt.

Vielen Dank hierfür an die vielen Helfer und Helferinnen des LAC, die jede Menge Obst und Gemüse für uns vorbereitet hatten.

Nach einem bewegungsintensiven und abwechslungsreichen Vormittag ging es wieder zurück in den Kindergarten.

Manege frei, hereinspaziert!

Die Delfinkinder des Kindergartens Sternschnuppe wurden am Freitag, den 28. Juni zur Hauptprobe in das Zirkuszelt des Zirkus Zapp-Zarap auf dem Festplatz vor der Schönbrunnhalle eingeladen.

Schon von Weitem sahen wir das blaurote Zirkuszelt. Es gab ein großes Hallo, denn viele bekannte Gesichter entdeckten unsere Kinder. Im Rahmen dieses Zirkusprojektes waren die Erst- bis Sechstklässler der Parkschule Essingen die Artisten.



Akrobaten am Boden, Zauberei, Jongleure, Fakire und Hochartisten an Leitern, Clowns und Feuerakrobaten begeisterten die Kindergartenkinder und die Zuschauer. Tosender Applaus und glänzende Augen begleiteten die Artisten über eine Stunde lang in der Manege.

Respektvolle Zusammenarbeit sowie Verantwortung für sich und andere zu übernehmen ist Teil des pädagogischen Konzepts in der Manege.

Vielen Dank, dass wir eintauchen durften in diese wunderbare Zirkuswelt, welche allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. Denn schließlich kommt es nicht alle Tage vor, dass es heißt: Manege frei!

Evangelischer Kindergarten „Sonnenschein“



Der Ausflug des Kindergartens Sonnenschein in Lauterburg

Ein Vormittag voller Abenteuer und die Gelegenheit die Welt zu erobern.

Den Kindern stand die Freude und Aufregung regelrecht ins Gesicht geschrieben. Am Montag, den 17. Juni ging es vom Wanderparkplatz in Heubach los, um beim Ausflug ein Stück der Welt zu entdecken. Wandern, Tiere und Pflanzen beobachten, spielen, picknicken, den Wald erkunden und zum Schluss eine Fahrt auf dem Planwagen. Ein ordentliches Vesper im Rucksack und das Herz voller Vorfreude ging es zunächst zum Abenteuerspielplatz am Stock. Tarzanbahn, Schaukel, Rutsche, Drehkarussell und Klettergerüst lockten zum sich Austoben und die Geschicklichkeit zu trainieren. Wer sich etwas mehr traute, den zog die Aussicht auf ein richtiges Abenteuer zum angrenzenden Waldrand. Etwas nach hinten versetzt machten die Kinder einen kleinen Unterschlupf aus – die Hinterlassenschaft vorheriger „Abenteurer“. Die Fantasie war geweckt und so entstand aus trockenem Reisig, herumliegenden Ästen und anderen Naturmaterialien ein neues Lager. Das wurde, je nach Spiel, Baustelle, Seeräuberburg oder zur Forschungsstation. Unter dem Lupenglas schauten sich die Hobbyentdecker sowohl Insekten als auch Pflanzen ganz genau an.



Nach einem Picknick und einer weiteren Spielrunde hieß es dann: Bitte Platz nehmen! Markus Maier, der es kurzfristig einschleichen konnte, wartete mit dem Planwagen auf die Kinder. Im gemächlichen Tempo ging es durch den Wald und in einer Schleife zum Kindergarten zurück. Das Vesper aufgegessen, den Kopf voller Abenteuer und die Welt ein kleines bisschen entdeckt, war dieser Vormittag vor allem eines: unvergesslich, aufregend und schön.



zuerst bei den Schülerinnen und Schülern, die so manche eigenen Grenzen überwand, bei den Kollegen, die als Trainer fungierten, und bei Eberhard Schrader, der die Projektleitung in die Hand nahm. Bei den vielen Eltern, die beim Zeltauf- und abbau sowie beim Getränkeverkauf sich einsetzten, und bei Silvie Werner, die diesen Einsatz koordinierte. Bei einer Vielzahl von Sponsoren, die einen Teil der großen entstandenen Unkosten abdeckten.



Säbel durchbohren den Kasten, in den vor kurzer Zeit noch eine Mitschülerin gestiegen ist.

SCHULNACHRICHTEN

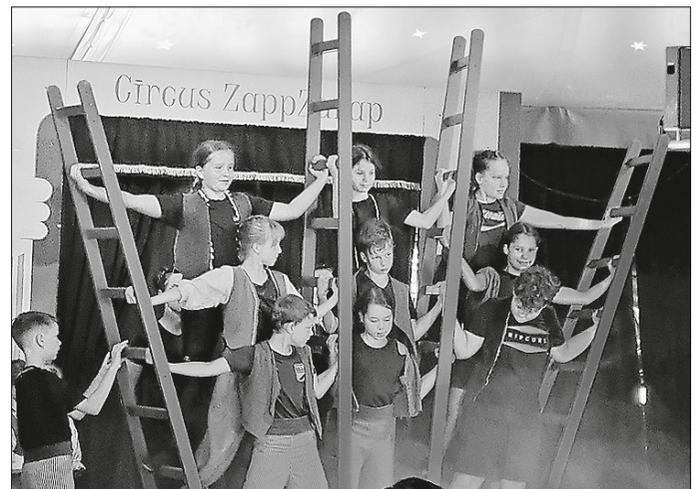
Parkschule Essingen



Zirkusfestival in Essingen – Junge Artisten lösen Begeisterung aus
Nicht in Monte Carlo, nein, auf dem Festplatz in Essingen vor der Schönbrunnhalle spielte in der vergangenen Woche die Welt des Zirkus' die Hauptrolle.

Von Montag bis Freitag trainierten 360 1.- bis 6.-Klässler der Parkschule in zwei Abteilungen, sodass auch jeder seine Chance zum großen Auftritt hatte. Unter der Anleitung der Lehrerinnen und Lehrer sowie zweier Zirkuspädagogen vom Zirkus ZappZarap übten die Kinder auf dem Seil zu balancieren, einen Teller auf einem dünnen Stab kreisen zu lassen, sich selbst zu Pyramiden aufzubauen. Bei all dem stand die Erfahrung im Vordergrund „Ich kann das ja“ und „Gemeinsam schaffen wir das“.

Am Freitag und Samstag wurde das Gelernte in vier großen, bis auf den letzten Platz ausverkauften Shows präsentiert. Die jungen Artisten und Akrobaten lösten große Begeisterung aus, wurden laut klatschend bejubelt und in ihren Darbietungen unterstützt. Jeder hatte seinen Einsatz, seine Aufgabe, und mit großem Geschick und Eifer, den sich manches Kind nicht zugetraut hätte, holte es das Beste aus sich heraus. Es gab die Leiterakrobaten, die Zauberer und Clowns, Feuerkünstler und Fakire auf Nagelbrett und Scherbenhaufen, Jongleure und Akrobaten mit dem Diabolo, Nachtlichttänzer und Hula-Hoop-Reifen-Künstler. Dass das alles in einem richtigen Zirkuszelt und in einer richtigen Manege, untermalt mit passender Zirkusmusik, aufgeführt werden konnte, dafür sorgten Josie und Philipp vom Zirkus ZappZarap. Viel Lob gab es von Eltern und Verwandten für die erbrachten Leistungen. Schulleiter Dr. Bernd Kinzl bedankte sich bei denen, die zum Gelingen dieses großartigen Projekts beitrugen: Natürlich



Keine Skrupel vor der Höhe und vor dem Wackeln: Die Leiterakrobaten wollen hoch hinaus.



Wie schwerelos bauen sich die Akrobatikmädchen zur nächsten Pyramide auf.

Die wahren Lebenskünstler

sind bereits glücklich, wenn sie nicht unglücklich sind.

Jean Anouilh

Musikschule Essingen



SONSTIGE AML. BEKANNTMACHUNGEN

Agentur für Arbeit Aalen

Weiterbildungstage Ostwürttemberg 2024

FIT IN DIE ZUKUNFT!

Lassen Sie sich auf den WEITERBILDUNGSTAGEN OSTWÜRTTEMBERG transparent, umfassend und individuell über Ihre persönlichen Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten informieren.

Kommen Sie mit unseren regionalen Bildungsträgern ins Gespräch und lassen Sie sich vor Ort persönlich beraten – um den nächsten Schritt in Ihre berufliche Zukunft zu gehen!

Die Agentur für Arbeit Aalen lädt gemeinsam mit den Jobcentern des Ostalbkreises und des Landkreises Heidenheim herzlich alle Weiterbildungsinteressierte in die Gebäude der Arbeitsagentur am 11.7.2024 in Aalen und am 18.7.2024 in Heidenheim jeweils von 13.00 – 16.30 Uhr ein.

11.10.2023 | AALEN

Agentur für Arbeit Aalen | Julius-Bausch-Str. 12 | von 13.00 – 16.30 Uhr

Agentur für Arbeit Aalen

Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten

Am Mittwoch, den **10. Juli 2024** findet von **17.00 – 18.30 Uhr** ein **Online-Vortrag zum Thema „Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten“** statt.

Ein beruflicher Wiedereinstieg kann zu neuen Ufern führen oder zurück zu den Wurzeln. Egal, ob man dort weitermachen will, wo man aufgehört hat, oder neue Wege beschreiten will – die Agen-

tur für Arbeit begleitet und berät auf dem individuellen Pfad durch den Weiterbildungs- und Berufswegedschungel: Welche neue Tätigkeit kommt infrage? Wie kann man dieses Ziel erreichen? Ist eine finanzielle Förderung möglich? Was bietet das Qualifizierungschancengesetz?

Wer es genau wissen will, meldet sich zur Sprechzeit im Anschluss unter Tel. 07131/969300.

Die Online-Veranstaltung ist kostenlos und findet über die Plattform „Skype4Business“ statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt.

Anmeldung bis zum 9. Juli 2024 unter <https://eveeno.com/150484573>.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Mit einem Ferienjob die Kasse aufbessern

Was junge Menschen als Minijobber zu beachten haben

Ende Juli 2024 starten in Baden-Württemberg die Sommer- und Semesterferien. Viele Schülerinnen und Schüler oder Studierende wollen ihr Taschengeld mit einem Ferienjob aufbessern. Eine gute Möglichkeit dafür ist ein Minijob. Die jungen Menschen haben beim Minijob die Möglichkeit, im Rahmen der zulässigen Stundenzahl nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, erste Arbeitserfahrung zu sammeln und wertvolle Fähigkeiten zu erlernen.

Kurzfristiger Minijob ohne Verdienstgrenze

Bei Minijobs wird grundsätzlich zwischen zwei Arten unterschieden: Zum einen gibt es Minijobs mit einer Verdienstgrenze von 538 Euro monatlich und zum anderen kurzfristige Minijobs ohne Verdienstgrenze, dafür aber zeitlich begrenzt.

Für einen Ferienjob, der nur wenige Wochen lang und nicht berufsmäßig ausgeübt wird, bietet sich der kurzfristige Minijob an. Hier ist die Dauer der Beschäftigung entscheidend. Begrenzt ist der kurzfristige Minijob von vornherein auf einen Zeitraum von drei Monaten oder 70 Arbeitstagen im Kalenderjahr. Er ist sozialversicherungsfrei, aber steuerpflichtig. Hier gibt es keine Verdienstbeschränkung.

Minijob mit Verdienstgrenze

Stellen Arbeitgeberinnen oder Arbeitgeber vor Beginn der Beschäftigung fest, dass die Zeitgrenzen für eine kurzfristige Beschäftigung nicht eingehalten werden können, kann auch ein Minijob mit Verdienstgrenze ausgeübt werden. Bei diesem dürfen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer jedoch durchschnittlich nicht mehr als 538 Euro im Monat verdienen. Er kann dafür dauerhaft ausgeübt werden.

Bei einem Minijob mit Verdienstgrenze tragen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber den größten Teil der Abgaben zur Sozialversicherung. Minijobberinnen und Minijobber zahlen in der Regel nur einen Eigenanteil zur Rentenversicherung, denn Minijobs mit Verdienstgrenze unterliegen der Rentenversicherungspflicht. Die Menschen im Minijob haben die gleiche rentenrechtliche Absicherung wie bei einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Von dieser Rentenversicherungspflicht können sie sich jederzeit befreien lassen. In diesem Fall entfällt der Eigenanteil zur Rentenversicherung, sie verzichten damit aber auch auf wertvolle Leistungen der Rentenversicherung.

Weitere Informationen rund um das Thema Minijobs gibt es auf www.minijob-zentrale.de

	Minijob mit Verdienstgrenze	Kurzfristige Beschäftigung
Dauer	Keine zeitliche Begrenzung.	Maximal 3 Monate oder 70 Arbeitstage. Nicht dauerhaft oder regelmäßig, sondern nur gelegentlich.
Verdienstgrenze	Aktuell durchschnittlich 538 Euro pro Monat. Grundsätzlich Pauschalbeträge zur Kranken- und Rentenversicherung und Umlagen.	Keine Verdienstgrenze Keine Sozialversicherungsbeiträge, grundsätzlich nur Umlagen.

Beiträge Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber	Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.	Individueller Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung.
Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Beiträge zur Rentenversicherung; Befreiung möglich.	Keine Beiträge
Steuern	Pauschal mit 2 % oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.	Unter bestimmten Voraussetzungen mit einer pauschalen Lohnsteuer von 25 % oder individuell nach der Lohnsteuerklasse der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers.

Quelle: Minijob-Zentrale; Stand: Juni 2024

Stadtverwaltung Aalen Amtliche Bekanntmachung
FF-PV Hofstättle
Bebauungsplan/FNP-Änderung/Aufstellung/Satzung über örtliche Bauvorschriften

Aufstellung nach § 2 BauGB des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfs „FF-PV Hofstättle“ im Planbereich 27, Plan Nr. 27-01 in Aalen-Waldhausen vom 13.05.2024 (HPC AG, Harburg/Stadtplanungsamt Aalen/Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung Aalen), Begründung mit Umweltbericht vom 13.05.2024 (HPC AG, Harburg) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 27-01 sowie 121. FNP-Änderung im Bereich „Hofstättle“ in Aalen-Waldhausen

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 27.06.2024 beschlossen, einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan sowie eine Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung (LBO) für das Bebauungsplangebiet aufzustellen.

Dem Antrag des Vorhabenträgers auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans wurde gem. § 12 BauGB stattgegeben.

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen hat in seiner Sitzung am 28.06.2024 beschlossen, eine Flächennutzungsplanänderung im Bereich „Hofstättle“ in Aalen-Waldhausen (121. FNP-Änderung) einzuleiten. Die Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen ist im Parallelverfahren zu ändern.

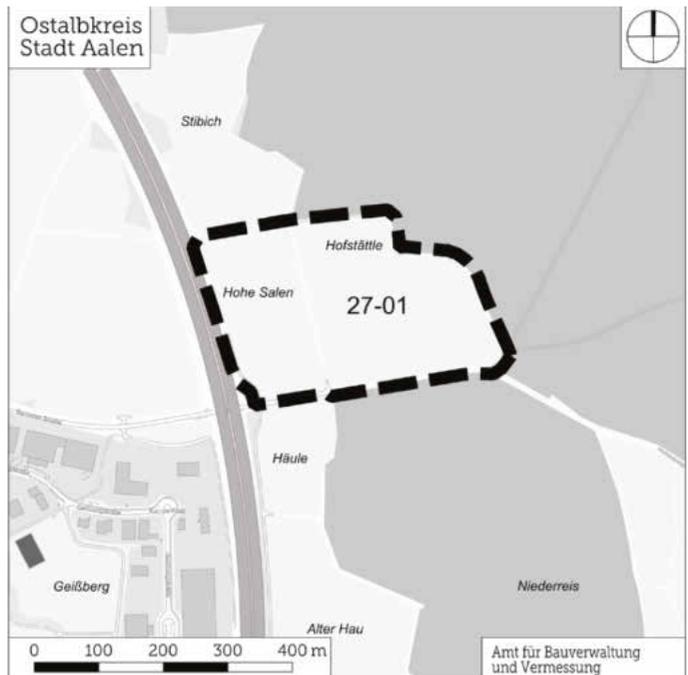
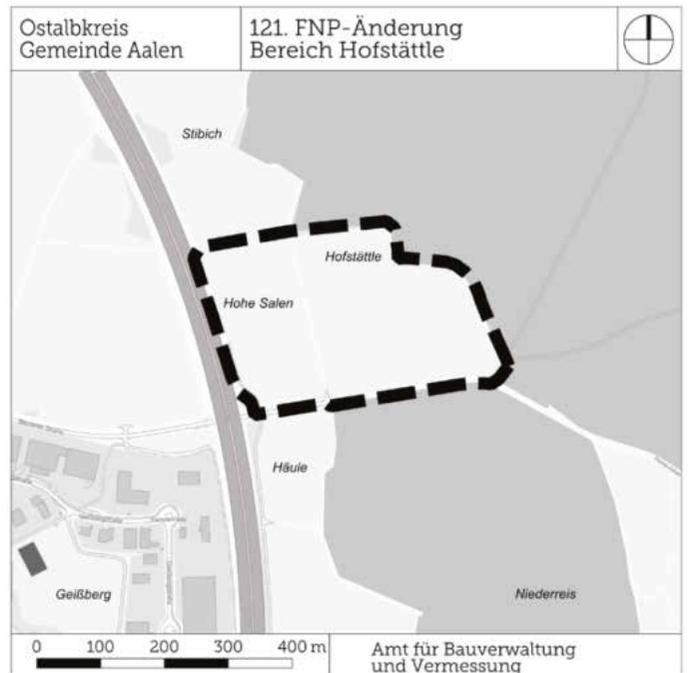
Dem Abgrenzungsplan (vom 13.05.2024) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan wurde zugestimmt.

Für die Belange des Umweltschutzes wird eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Das Plangebiet befindet sich östlich von Waldhausen, auf der östlichen Seite der Bundesautobahn A 7 und nördlich der Landesstraße L 1080 zwischen Waldhausen und Beuren. Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Grundstücke mit der Flurstücksnummern 1699, 1700 und 1703 und eine Teilfläche der Flurstücksnummer 1701 der Gemarkung Waldhausen, Stadt Aalen. Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 9,0 ha, davon sind ca. 1,4 ha als Grünflächen ausgewiesen.

Die Stadt Aalen hat sich 2021 das Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu werden. Zu einer erfolgreichen Umsetzung der Klimaneutralität ist ein weiterer Ausbau von Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien vor Ort erforderlich. Aus diesem Grund sollen im Stadtgebiet Aalen mehrere Freiflächen-Photovoltaikanlagen (FF-PV-Anlagen) zur klimaneutralen Stromgewinnung errichtet werden. Aktuell gibt es im Stadtgebiet bislang nur PV-Anlagen im Siedlungsbereich auf Gebäudedächern und Fassaden.

Um die Ziele der Klimaneutralität und der Energiewende zu erreichen, ist ein weiterer Ausbau von PV-Anlagen sowohl im Siedlungsbereich als auch ergänzend dazu im Außenbereich notwendig.



Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Präsentation der allgemeinen Ziele und Zwecke sowie der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB erfolgt durch die Veröffentlichung des Vorentwurfs des Bebauungsplans und der Begründung sowie der Planunterlagen zur 121. FNP-Änderung in der Zeit **vom 15. Juli 2024 bis einschließlich 16. August 2024** im Internet unter www.aalen.de/planungsbeteiligung oder unter www.aalen.de/Entwickeln/Bauen/Bauleitplanung. Die Planunterlagen können dort eingesehen werden. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Planungsunterlagen in der Zeit vom 15. Juli 2024 bis einschließlich 16. August 2024 im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr, Montag und Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden (Tel. 07361 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de). Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplanverfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplanentwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch (planverfahren@aalen.de oder über das eingerichtete Kontaktformular unter www.aalen.de/planungsbeteiligung) übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen (Marktplatz 30, 73430 Aalen) sowie in den Gemeinden Essingen und Hüttlingen abgegeben werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht fristgerecht abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB und § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Bauleitpläne nicht von Bedeutung ist.

Ergänzender Hinweis zur Flächennutzungsplan-Änderung: Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Aalen, 4. Juli 2024
Bürgermeisteramt Aalen

Steidle
Erster Bürgermeister

Stadtverwaltung Aalen Amtliche Bekanntmachung
Gewerbegebiet Bohnensträble
**Bebauungsplan/FNP-Änderung/
Auslegungsbeschluss/Satzung über örtliche
Bauvorschriften**

Bekanntmachung der Auslegungsbeschlüsse nach § 3 Absatz 2 BauGB des Bebauungsplanentwurfes „Gewerbegebiet Bohnensträble“ im Planbereich 09-02 und 09-03, Plan Nr. 09-03/1 in Aalen-Weststadt vom 10. April 2024 (Stadtlandingenieure, Ellwangen), Begründung mit Umweltbericht vom 19.04.2024/30.04.2024 (Stadtlandingenieure, Ellwangen) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 09-03/1 sowie 114. FNP-Änderung im Bereich „Gewerbegebiet Bohnensträble“ in Aalen-Weststadt

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 27.06.2024 die Entwürfe des oben genannten Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie die Begründung mit Umweltbericht für das Bebauungsplangebiet, Plan 09-03/1 gebilligt.

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen hat in seiner Sitzung am 28.06.2024 den Entwurf der Flächennutzungsplanänderung im Bereich „Gewerbegebiet Bohnensträble“ in Aalen-Weststadt (114. FNP-Änderung) gebilligt. Die Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen ist im Parallelverfahren zu ändern.

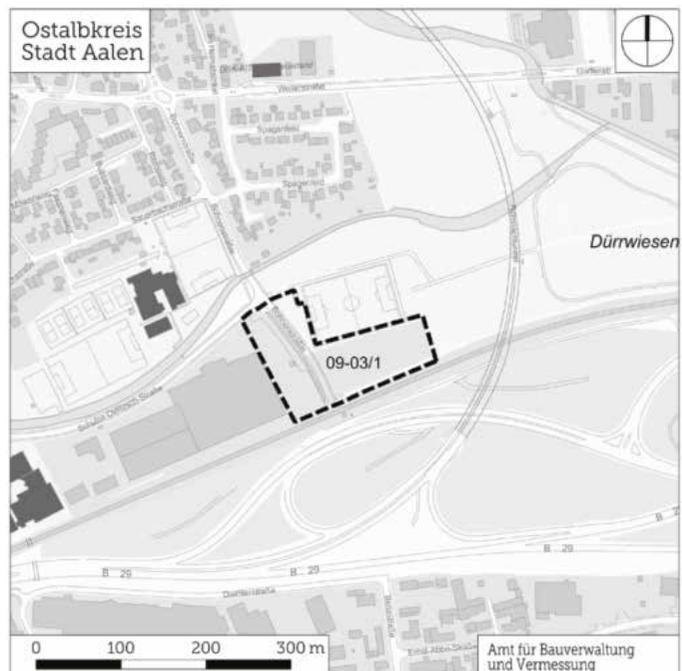
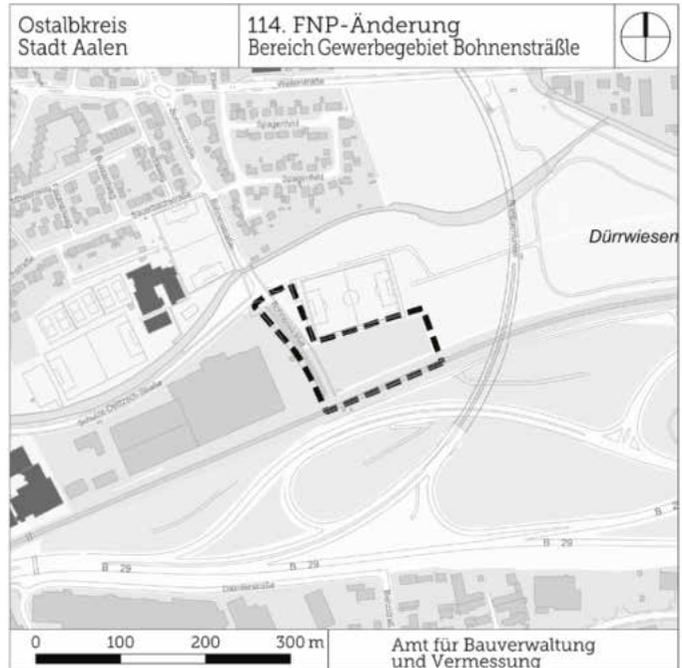
Der Geltungsbereich des Bebauungsplans und der Satzung über örtliche Bauvorschriften weicht vom Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses vom 20.07.2023 im Westen und Norden ab. Der geänderten Abgrenzung des Geltungsbereichs wird zugestimmt.

Die Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung sind Grundlage für die Planfassungen für die 1. Veröffentlichung im Internet.

Folgende gebilligte und rechtskräftige Bebauungspläne/Baulinien werden aufgehoben, soweit diese vom Geltungsbereich des B-Planes / der Satzung über örtliche Bauvorschriften Nr. 09-03/1 überlagert werden:

Rechtskräftige Bebauungspläne:

- Plan Nr. 09-02/6 „Südlich des Sauerbachs und westlich des Bohnensträßles“, in Kraft seit: 25.08.1979
- Änderung des Bebauungsplans Nr. 09-02/6 bzgl. der planungsrechtlichen Festsetzungen zu Gewerbegebieten, in Kraft seit: 05.04.2000



Das Plangebiet ist im Norden von Wohnbebauung, im Nordosten von Sportflächen und im Osten von einem Pump Track umgeben. Im Westen grenzt die bestehende gewerbliche Baufläche an den Änderungsbereich und im Süden die Bahnlinie und die B 29.

Die Größe des Plangebiets beträgt ca. 1,56 ha.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 2261/3 und 2269/6 (Wassergraben) sowie Teilflächen der Flurstücke 2213 (Schulze-Delitzsch-Straße), 2213/1, 2261/1, 2261/2, 2269/3 (Bohnensträßle), 2326/2 (Weg) und 2269/11 jeweils Gemarkung Aalen.

Ziel ist es dem ansässigen Betrieb eine Weiterentwicklung des Betriebes zu ermöglichen unter Beachtung einer dem Standort angemessenen Bebauung, der Verträglichkeit mit der Nachbarschaft, der Durchgrünung und Eingrünung des Gebiets und der Pufferung des gering verschmutzten Niederschlagswassers. Mit dem Bebauungsplan „Gewerbegebiet Bohnensträßle“ (Plan Nr. 09-03/1) sollen die planungs- und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen für eine städtebaulich angemessene Entwicklung gewährleistet werden, welche auch die stadtgesterischen, ökologischen und wirtschaftlichen Zielsetzungen für diesen Standort berücksichtigen.

Die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfs und der Begründung mit Umweltbericht sowie die Planunterlagen zur 114. FNP-Änderungen erfolgt in der Zeit **vom 15. Juli 2024 bis einschließlich 30. August 2024** im Internet unter www.aalen.de/planungsbeteiligung oder unter www.aalen.de/Entwickeln/Bauen/Bauleitplanung. Die Planunterlagen können dort eingesehen werden. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Planungsunterlagen in der Zeit vom 15. Juli 2024 bis einschließlich 30. August 2024 im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr, Montag und Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden (Tel. 07361 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de). Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplanverfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplanentwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Zu den Planentwürfen werden zu folgenden Themen wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen ausgelegt:

- Streuobstbestände und geschützte Biotop
- Biotopverbund
- Lebensraum geschützter Tierarten
- Geotechnik
- Grundwasser
- Straßennetz
- Flächenbedarf/Umgang mit Grund und Boden/Alternativenprüfung
- Oberirdische Gewässer/Hochwasserschutz
- Entwässerung/Regenwasserbehandlung
- Altlasten und Bodenschutz
- Landwirtschaftliche Flächen
- Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung
- Immissionen durch Bahnanlagen
- Verkehrsbelastung und -lärm
- Anlagenlärm
- Kaltluftströmungen

Folgende Arten von umweltbezogenen Informationen sind verfügbar und Teil der Auslegung:

Klima und Luft

- Luftqualität, Mikroklima
- Kalt- und Frischluftsituation/Leitbahnen
- Solaranlagen/Photovoltaik
- Dachbegrünung
- Mögliche Auswirkungen der Planung
- Vermeidung/Verhinderung/Verringerung/Ausgleich

Wasser

- Schutz- und Überschwemmungsgebiete
- Grundwassersituation
- Oberflächengewässer/Verdohlungen
- Behandlung von Niederschlagswasser
- Mögliche Auswirkungen der Planung
- Vermeidung/Verhinderung/Verringerung/Ausgleich

Boden und Fläche

- Altlasten
- Begründung des Flächenbedarfs
- Prüfung alternativer Standorte
- Schutzgebiete
- Bodendenkmale
- Bodenzusammensetzung und -wertigkeit
- Boden-/Flächennutzung und Vorbelastungen
- Eingriffs- und Ausgleichsermittlung
- Mögliche Auswirkungen der Planung
- Vermeidung/Verhinderung/Verringerung/Ausgleich

Artenschutz und Biotop

- Artenschutzrechtliche Relevanzuntersuchung
- Sonderuntersuchung zu Vögeln, Fledermäusen, Zauneidechsen und Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- Geschützte Biotop und Streuobstbestand, Wertigkeit
- Biotopverbund
- Mögliche Auswirkungen der Planung
- Vermeidung/Verhinderung/Verringerung/Ausgleich

Mensch

- Landschafts- und Ortsbild
- Wohn- und Wohnumfeldqualität
- Kultur- und Sachgüter
- Entwicklung/Bestand der Verkehrssituation
- Belastung des Plangebietes durch Verkehrs-, Gewerbe- und Sportlärm
- Durch die Planung zu erwartenden Emissionen
- Erzeugte Abfälle/Beseitigung
- Anfälligkeit für Unfälle/Katastrophen

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch (planverfahren@aalen.de oder über das eingerichtete Kontaktformular unter www.aalen.de/planungsbeteiligung) übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen (Marktplatz 30, 73430 Aalen) sowie in den Gemeinden Essingen und Hüttlingen abgegeben werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht fristgerecht abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB und § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Bauleitpläne nicht von Bedeutung ist.

Ergänzender Hinweis zur Flächennutzungsplan-Änderung:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Aalen, 4. Juli 2024
Bürgermeisteramt Aalen

Steidle
Erster Bürgermeister

Sechsstellige Spendensumme aus der Hochwasserhilfe Ostalbkreis

Vom Hochwasser Betroffene können jetzt online finanzielle Hilfe beantragen

Wer von Starkregen und Hochwasser am 2. und 3. Juni betroffen war, kann online über die Internetseite des Landratsamts Ostalbkreis finanzielle Unterstützung beantragen. Dafür stehen dank der gemeinsamen Spendenaktion von Rems-Murr-Kreis, Ostalbkreis und der Kreise Göppingen und Ludwigsburg mittlerweile knapp 200.000 Euro an Spendengeldern für den Kreis zur Verfügung.

Landrat Dr. Joachim Bläse dankt allen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung. Die Spendengelder kommen unbürokratisch Hochwassergeschädigten zugute. Betroffene Privatpersonen und Vereine können sich über ein digitales Antragsformular auf der Internetseite des Landratsamts Ostalbkreis melden, wenn sie Spenden benötigen. Pro Haushalt kann nur ein Antrag gestellt werden. Die Soforthilfe wird maximal einmal pro Haushalt ausbezahlt. Firmen können aktuell keinen Antrag auf diese Spendengelder stellen.

Info

Das digitale Antragsformular gibt es unter <https://t1p.de/s9h2d>

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene

Herzliche Einladung

zum ökumenischen Gottesdienst im Schlosspark
am Sonntag, 14.07.2024



10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst



Musikalische Gestaltung
durch den Posaunenchor
der evang. Kirchengemeinde



Pfarrer
Andreas Frosztega
Pfarrerin Stefanie
Engelmann und
die Kirchen-
gemeinderäte



Evangelische Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg



TERMINE

Samstag, 6. Juli 2024
19.00 Uhr Bläserensemble
auf dem Ev. Kirchplatz Essingen
Sonntag, 7. Juli 2024
6. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch:

„So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“

(Jes 43,1)

9.20 Uhr Gottesdienst in Lauterburg (Pfarrer Brüning)
Opfer: für die eigene Kirchengemeinde
10.30 Uhr Gottesdienst in Essingen (Pfarrer Brüning)
Opfer: für die eigene Kirchengemeinde
Montag, 8. Juli 2024
20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Essingen

Dienstag, 9. Juli 2024

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Lauterburg
20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Essingen

Donnerstag, 11. Juli 2024

19.45 Uhr Posaunenchorprobe in Lauterburg (Gemeindesaal)

Freitag, 12. Juli 2024

14.30 Uhr Kinderstunde in Lauterburg
16.00 Uhr Jungeschar in Lauterburg

Samstag, 13. Juli 2024

12.30 Uhr ök. Gottesdienst zum Kinderfest in Essingen mit anschließendem Festumzug

Sonntag, 14. Juli 2024 - 7. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Schlosspark

Bei Regen findet der Gottesdienst in der ev. Quirinuskirche statt.

11.45 Uhr Taufgottesdienst in Essingen

Evang. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Kirchgasse 14, Tel. 222 und Fax 66 81

E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Pfarrerin Stefanie Engelmann

E-Mail: Stefanie.Engelmann@elkw.de

Öffnungszeiten Evang. Gemeindebüro

Sekretärin: Simone Pfeiderer

Dienstag bis Donnerstag von 9.30 – 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag von 16.00 – 17.30 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Erster Vorsitz der Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 0171/9415686

Ansprechpartner für Lauterburg

Werner Schäffer, Tel. 0157/34723504

Mesner-Team Essingen (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 0171/9415686

Mesner-Team Lauterburg

Ansprechpartner Werner Schäffer,

Tel. 6961 oder 015734723504

Hausmeister Evang. Gemeindehaus Essingen

Herr Vizkeleti, Tel. 0176/28775571, Mail: f.vizkeleti@online.de

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“ Essingen

Liane Ritz, Tel. 5020

Evang. Kindergarten „Sonnenschein“ Lauterburg

Elke Hercigonja, Tel. 5241

Kirchenpflege

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 9648837

E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag

9.30 – 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag von

16.00 – 17.30 Uhr

Bankverbindungen

Evang. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 96 6145 0050 0110 0191 49

VR Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 12 6149 0150 0035 3400 02

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81

VR-Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04

Schauen Sie mal vorbei:

www.essingen-evangelisch.de

www.facebook.com/essingen.evangelisch www.instagram.com/essingen.evangelisch

Verschiedenes:

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht und zur Konfirmation 2025

(offener Brief von Pfarrerin Stefanie Engelmann)

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, liebe Eltern!

Mit diesem Brief möchte ich Sie und euch ganz herzlich für das neue Konfirmandenjahr 2024/25 einladen. Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit!

Wie auch bisher werden die Essinger und Lauterburger Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam Konfiunterricht haben. Dieser findet jeden Mittwoch von 15.00 – 16.30 Uhr statt, ausgenommen sind die Termine in den Schulferien.

Der Konfiunterricht **beginnt** am **Mittwoch, den 11. September, 15.00 Uhr** in der Quirinuskirche.

Als **Konfirmationstermine** sind folgende Sonntage vorgesehen: In **Essingen** finden die Konfirmationen am **4. Mai 2025** und **11. Mai 2025** statt.

In **Lauterburg** findet die Konfirmation am **18. Mai 2025** statt.

Die **Anmeldung** für den Konfiunterricht erfolgt am Montag, den **8. Juli 2024** und Mittwoch, den **10. Juli 2024** jeweils von **15.30 – 18.30 Uhr** im Evang. Pfarramt Essingen, Kirchgasse 14.

Eingeladen sind Jugendliche, die im Jahr der Konfirmation 14 Jahre alt werden. Es handelt sich in der Regel um diejenigen, die jetzt Klasse 7 besuchen (Jahrgang 2010/2011). Bitte ergänzen und unterschreiben Sie die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht (Vorder- und Rückseite), die Zustimmung zur Veröffentlichung von Bildern und bringen Sie außerdem Familienstammbuch und Taufdaten mit, insofern Ihr Kind nicht in Essingen oder Lauterburg getauft wurde. Wer noch nicht getauft ist, wird während des Konfirmandenjahres in einem Gottesdienst getauft.

Für unsere Planung sollten wir auch wissen, ob und falls ja, wann ein Schullandheimaufenthalt ansteht. Ebenso wäre es gut, wenn uns die Jugendlichen aus Essingen ihren Konfirmationswunschtermin mitteilen könnten. Die finale Zuteilung der Essinger Konfirmationstermine erfolgt dann am ersten (Eltern-)Abend.

Ich lade Sie als Eltern und die Konfis herzlich zum ersten (**Eltern-) Abend am Donnerstag, den 18. Juli, 19.30 Uhr** ins neue evangelische Gemeindehaus, Rathausgasse 21, ein. Dort erhalten Sie alle wichtigen Infos zum Konfijahr. Natürlich besteht dort auch die Möglichkeit, alle weiteren Fragen zu klären.

Unsere **Konfifreizeit** findet vom **27. September 2024 bis 29. September 2024 in der Ebersberger Sägemühle** bei Oberrot statt. Bitte diesen Termin unbedingt freihalten!

Ich freue mich, Sie und euch schon bald persönlich kennenzulernen! Bis dahin grüße ich herzlich, Ihre Stefanie Engelman, Pfarrerin

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen



Seelsorgeeinheit **Rems-Welland**

Samstag, 6. Juli 2024

- 8.15 Uhr Rosenkranz St. Otmarkapelle (Reichenbach)
- 9.00 Uhr heilige Messe St. Otmarkapelle (Reichenbach)
- 17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)
- 17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)
- 18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Essingen)
- 19.00 Uhr heilige Messe (Essingen)

Sonntag, 7. Juli 2024 – 14. Sonntag im Jahreskreis

- L1: Ez 1,28b-2,5, Ps 123, L2: 2 Kor 12,7-10, Ev: Mk 6,1b-6
- 9.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)
- 10.30 Uhr heilige Messe mit Mini-Aufnahme (Essingen)
anschl. Gemeindefest
- 10.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

Mittwoch, 10. Juli 2024

Senioren Ausflug zur Wallfahrtskirche Ave Maria Deggingen und Kräuterhaus St. Bernhard Bad Ditzenbach (Seelsorgeeinheit)

- Abfahrt: Fachsenfeld: 8.10 Uhr Kirche
- Dewangen: 8.25 Uhr Kirche
- Essingen: 8.40 Uhr Kirche

Donnerstag, 11. Juli 2024

- 17.30 Uhr Rosenkranz (Essingen)
- 18.00 Uhr heilige Messe (Essingen)

Freitag, 12. Juli 2024

- 8.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)
- 17.30 Uhr Rosenkranz (Dewangen)
- 18.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

Samstag, 13. Juli 2024

- 10.00 Uhr Probe Kinderprojektchor in der Kirche (Dewangen)
- 11.10 Uhr Taufe Familie Mezger (Dewangen)
- 12.30 Uhr ökum. Gottesdienst zum Kinderfest
(Ev. Kirche Essingen)
- 14.00 Uhr Taufe von Emilia Starz (Fachsenfeld)
- 17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)
- 17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)
- 18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)
- 19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 14. Juli 2024 – 15. Sonntag im Jahreskreis

- L1: Am 7,12-15, Ps 85, L2: Eph 1,3-14, Ev: Mk 6,7-13
- 9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)
- 10.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)
- 10.30 Uhr ökum. Gottesdienst im Schlosspark (Essingen)
- 12.15 Uhr Taufe von Cansu Kucher (Dewangen)

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 921317

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch,	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag,	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag,	16.00 – 17.00 Uhr
E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de	
Internet: se-rems-welland.drs.de	

Seelsorgeeinheit Rems-Welland:

Leitender Pfarrer Andreas Frosztega, Tel. 07366/6323
Fax 07366/922875

E-Mail: andreas.frosztega@drs.de

Pastoralreferent Andreas Ruiner, Tel. 07361/3777448

E-Mail: andreas.ruiner@drs.de

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen
donnerstags ab 17.00 Uhr
(nach telefonischer Voranmeldung)

Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:

Dr. Daniel Krähmer, Birnenweg 2, 73457 Essingen,
Tel. 07365/390788

Konto der Kath. Kirchenpflege:

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366001
IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01
BIC: GENODES1AAV

Ein Hoch auf die Gemeinschaft:

Zu unserem Gemeindefest am **Sonntag, 7. Juli 2024**, laden wir alle Essinger und Gäste aus nah und fern herzlich ein. Das Fest beginnt mit dem **Gottesdienst um 10.30 Uhr** in der Herz-Jesu-Kirche. Hier werden die neuen Ministranten in ihren Dienst aufgenommen. Im Anschluss finden die Gäste zum Mittagessen einen schattigen Platz unter den Bäumen, im Zelt oder im Gemeindehaus. Nachmittags erwartet die Besucher eine reichhaltige Kuchentafel und abends ein deftiges Vesper.

Das abwechslungsreiche Programm für Jung und Alt lässt keine Langeweile aufkommen und trotzdem genügend Raum für persönliche Begegnungen und Gespräche.

Der Missionsausschuss bietet Waren aus fairem Handel zum Kauf an. Unter anderem wird Indischer Pfeffer von Pater Sebastian zum Kauf angeboten.

Wir freuen uns auf Sie!



Zum Gemeindefest am 7. Juli 2024

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns für unser Gemeindefest am 7. Juli 2024 einen Kuchen backen. Wenn Sie unser Kuchenbuffet bereichern wollen, melden Sie sich gerne telefonisch im Pfarrbüro (AB oder zu den Öffnungszeiten).

Zudem hängt in der Kirche an der Magnettafel links neben der Eingangstüre eine Kuchenliste aus. Hier können Sie ebenfalls Ihre Kuchenspende eintragen.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Kirchenchor – Singen macht glücklich und ist gesund!

Die nächste Singstunde vom gemischten Kirchenchor findet am **Dienstag, den 9. Juli 2024** um **20.00 Uhr** im **Gemeindehaus in Fachsenfeld** statt.

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung: Frau Anita Maier

Stellvertretung: Martina ABfalg erreichbar unter:

Tel. 07366/9209765 oder Tel. 0177/5165024

Mail: Organ-NBH.RemsWelland@drs.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Das Büro der NBH Rems-Welland

ist montags von 9.00 – 11.00 Uhr besetzt.

Adresse: Kirchstr. 34, 73434 Aalen-Fachsenfeld

Neuapostolische Kirche Essingen



Samstag, 6. Juli 2024

9.30 Uhr Ü60: Vorbereitung Gottesdienst für Entschlafene auf dem Waldfriedhof in Stuttgart

Sonntag, 7. Juli 2024

9.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene

Mittwoch, 10. Juli 2024

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. Juli 2024

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kleiner Jugendtag mit Apostel Bauer in Dettingen - Lindenhalle

PARTEIEN

CDU-Ortsverband Essingen

CDU Kommunalwahl 2024 - Liste CDU-Freie Bürger Essingen stellt acht Gemeinderäte

Die Liste CDU-Freie Bürger Essingen hat bei der Gemeinderatswahl 33,5 % der Stimmen erreicht und stellt mit acht Vertretern die zweitstärkste Fraktion im neu gewählten Essinger Gemeinderat. Wiedergewählt wurden die bisherigen Gemeinderäte Markus Beyeler, Hans Blank, Martin Holtz, Ute Holz-Pfisterer und Jürgen Richter. Dr. Matthias Krull, Karl Meyer Jun. und Tobias Woletz wurden neu in den Essinger Gemeinderat gewählt. Dieter Bolten hatte nach 44 Jahren im Essinger Gemeinderat nicht mehr kandidiert. Bei der Kreistagswahl 2024 wurde Essingens Bürgermeister Wolfgang Hofer mit 7.438 Stimmen in den Kreistag des Ostalbkreises gewählt.

Die Kandidaten der Liste CDU-Freie Bürger Essingen zur Essinger Gemeinderatswahl und die CDU-Kandidaten zur Kreistagswahl 2024 bedanken sich bei allen Essinger Bürgerinnen und Bürgern für die erhaltenen Stimmen und das geschenkte Vertrauen. Wir danken den interessierten Essinger Bürgerinnen und Bürgern für den Besuch unserer Veranstaltungen. Ein dickes Dankeschön gilt auch allen, die bei der Planung und Durchführung der Veranstaltungen mitgewirkt haben. Unser herzlicher Dank gilt allen Kandidatinnen und Kandidaten, die auf der Liste CDU-Freie Bürger Essingen für den Gemeinderat kandidiert haben. Besuchen Sie den CDU-Ortsverband Essingen im Internet unter: www.cdu-essingen.de.

Jens-Werner Thieme
1. Vorsitzender

Dieter Mößner
Schriftführer

**IMMER GUT INFORMIERT
MIT DEM MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE.**

VEREINSNACHRICHTEN



TSV ESSINGEN



Abteilung Jugendfußball

Neustart in die Saison 24/25

Alle unsere Jugendfußballmannschaften sind diese Woche bereits in die Saisonvorbereitungen der neuen Saison gestartet.

Noch vor den Sommerferien läuft die intensive Trainingsphase an, in der sich die neu zusammengestellten Mannschaften finden und einspielen müssen. Denn direkt nach den Sommerferien startet die neue Saison mit den ersten Pflichtspielen.

Nachfolgend ein Überblick unserer Jugendmannschaften, der zuständigen Trainer und der aktuellen Trainingszeiten:

U19:

Head-Coach: Riccardo Pollesel | riccardo.pollesel@tsvessingen.de

Koordinator: Michael Hoskins | michael.hoskins@tsvessingen.de

Training: Mo. | Mi. | Do. - jeweils 19.00 – 21.00 Uhr

U17:

Head-Coach: Ingo Zell | ingo.zell@tsvessingen.de

Co-Coach: Pawel Kaminski

Training (im Juli): Di. | Fr. - jeweils 17.00 – 18.30 Uhr

U15:

Head-Coach: Jan Ringler | jan.ringler@tsvessingen.de

Co-Coach: Denis Kaltak | denis.kaltak@tsvessingen.de

Training: Di. | Do. - jeweils 17.30 – 19.00 Uhr

U13:

Head-Coach: Rene Bartholomä | rene.bartholomae@tsvessingen.de

Co-Coach: Jonas Scholz | jonas.scholz@tsvessingen.de

Co-Coach: Tobias Woletz | tobias.woletz@tsvessingen.de

Co-Coach: Sabine Knödler | sabine.knoedler@tsvessingen.de

Co-Coach: Thomas Holzauer | thomas.holzauer@tsvessingen.de

Training: Mo. | Mi. - jeweils 17.30 – 19.00 Uhr

U11:

Head-Coach: Tim Seifert | tim.seifert@tsvessingen.de

Co-Coach: Alexander Paul

Co-Coach: Andre Eichberger | andre.eichberger@tsvessingen.de

Co-Coach: Kurt Hüttmann

Training: Mo. | Mi. - jeweils 16.45 – 18.15 Uhr

U10:

Head-Coach: Holger Henle | holger.henle@tsvessingen.de

Co-Coach: Patrick Schnellinger |

patrick.schnellinger@tsvessingen.de

Training: Mo. | Mi. - jeweils 17.30 – 19.00 Uhr

U9:

Head-Coach: Martin Winkler | martin.winkler@tsvessingen.de

Coach: Dominik Ludwig

Coach: Joachim Eisele

Coach: Timo Biehringer

Coach: Thomas Michalek

Training: Di. | Do. - jeweils 17.30 – 19.00 Uhr

U7:

Head-Coach: Tobias Sauter | tobias.sauter@tsvessingen.de

Coach: Stefan Rautenberg

Training: Mi. - 16.30 – 17.30 Uhr

Den kompletten Trainingsplan sowie weitere Information zu unserem Jugendfußball findet ihr auf unserer Homepage unter: <https://www.tsvessingen.de/angebot-3/fussball/>

Folgt uns auf Insta!!! -> [tsvessingen_jugendfussball](https://www.instagram.com/tsvessingen_jugendfussball)

Das Jugendleiter-Team:

Jugendleiter: Tobias Woletz | tobias.woletz@tsvessingen.de

2. Jugendleiter: Karl Meyer | karl.meyer@tsvessingen.de

Kasse + Sponsoring: Achim Gress | achim.gress@tsvessingen.de

Teamwear + Passwesen: Frank Hoch | frank.hoch@tsvessingen.de

IT und App: Horst Holz | horst.holz@tsvessingen.de
 Beirat und Orga: Jens Pohl | jens.pohl@tsvessingen.de
 Bei Fragen rund um den Essinger Jugendfußball könnt ihr euch gerne jederzeit bei uns melden.
 Wir sind für euch und den Fußball in Essingen da!
 Wir wünschen allen Mannschaften einen erfolgreichen Trainingsaufakt.
 #alleesse #tsvessingen_jugendfussball
 Eure Jugendleitung

Starke U13 - mit gemeinsamen Trainerteam

Die Jahrgänge 2012 und 2013 bilden in der kommenden Saison gemeinsam die U13.
 Über 30 motivierte Jungs werden dabei mit 2 Mannschaften die Staffeln rocken.

Klares Ziel

Die U13 kämpft in der Qualistaffel im Herbst ganz klar um den Aufstieg in die Leistungstaffel.
 Dafür werden die Kids entsprechend leistungsorientiert trainiert und in die Mannschaften eingeteilt.
 Zudem werden die Talente aus den beiden Jahrgängen nochmals weiter gefördert durch das vereinsinterne TSV-Talents-Förderprogramm.

Trainerteam:

Angeführt wird das Trainerteam von unserem U13-Head-Coach Rene Bartholomä (C-Lizenz-Trainer Jugendfußball). Durch seine DFB-Ausbildung und mittlerweile langjährige Erfahrung im Kinder- und Jugenderfahrung ist er eine Bereicherung und starke Säule unseres Jugend-Trainerteams.
 Dabei ergänzen das U13-Trainerteam:
 Jonas Scholz, Tobias Woletz, Sabine Knödler, Thomas Holzhauser.
 Trainingszeiten:
 Montag + Mittwoch - jeweils 17.30 – 19.00 Uhr
 (großer Kunstrasenplatz)



links: Jugendleiter Tobias Woletz
 rechts: U13 Head-Coach Rene Bartholomä



Abteilung Badminton

Jeden Freitag ist in der Schönbrunnenhalle von 19.00 – 20.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining. Anschließend von 20.00 – 22.00 Uhr für alle ab 18 Jahren.

Sommerfahrplan 2024

Bitte folgende Termine beachten:

12.7.2024

Kein Badminton für Kinder und Jugendliche!!!

19.7.2024

Letztes Badmintontraining für Kinder und Jugendliche vor den Sommerferien!

26.7.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

2.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

9.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

16.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

23.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

– Halle geschlossen: Sommerpause –

13.9.2024

Badminton für ALLE.



LAC Essingen

LAC Jugend AKTIV - Mit Kasperl und Seppel Räuber Hotzenplotz dingfest gemacht

Die Jugend des LAC Essingen kann nicht nur Sport. Dieses Jahr stand Kultur auf dem Programm. Der diesjährige Ausflug der KiLa-Kids des LAC führte an das Naturtheater Heidenheim.

Rund 40 Kinder und Erwachsene tobten sich noch vorher auf dem Spielplatz daneben aus um anschließend im Naturtheater das Kinderstück „Der Räuber Hotzenplotz“ anzusehen. Mit Kasperl und Seppel erlebten wir großartige Abenteuer, bis Hotzenplotz, der Omas Kaffeemühle geklaut hat, schließlich doch noch dingfest gemacht werden konnte. Selbst wir Erwachsene waren mit Begeisterung dabei und erinnerten uns an frühere Besuche des Theaters.

Ein wunderschöner Ausflug ging zu Ende. Vielen herzlichen Dank an alle Eltern, die uns dabei unterstützt haben.
 Die KiLa-TrainerInnen



LAC Essingen erläuft die zweitmeisten Kilometer beim Muffiggellauf in Hüttlingen

Mit 29 Läuferinnen und Läufern im Alter von 7 bis 75 Jahren ging der LAC Essingen bei den Hüttlinger Muffiggelläufen an den Start und erlief als zweitbestes Team insgesamt 175,58 Kilometer.

11 LAC KiLa Kids am Start



Alle waren mit Begeisterung dabei und gaben ihr Bestes. Beim Bambini-Lauf (JG 2017) starteten Erik Appl, Luca Hirsch, Nikolas Bachmann und Paul Winkler. Nur vier Zehntel fehlten Paul

(5. Platz) zum dritten Platz. Nikolas und Erik kamen kurz danach mit sehr guten Zeiten auf die Plätze sieben und neun ins Ziel. Luca belegte einen Klasse 20. Platz unter insgesamt 88 Teilnehmern. Gleich im Anschluss starteten Yannick Holz und Sara Maier in der Altersklasse Jahrgang 2015. Sara belegte einen hervorragenden 3. Platz bei den Mädchen und Yannick Platz 19 bei den Jungs. Anna Fischer schaffte es auf Platz neun und Anessa Müller auf den 12. Platz des Jahrgangs 2015. Auf den vorderen Plätzen der Jahrgänge 2014 ging es ganz schon eng zu. Vida Werner kam mit 3:05 Minuten als Siegerin ins Ziel. Emma Bihler wurde mit hervorragenden 3:09 Minuten Vierte. Als Älteste unseres Teams startete Luise Rothe im Jahrgang 2013. Sie schlug sich tapfer und landete auf einen großartigen vierten Platz. Die KiLa TrainerInnen sind stolz auf ihre jungen Talente und gratulieren ganz herzlich.

LaufTREFF sicherte sich vier Tagessiege

18 LaufTREFFler starteten über die 10-km-Distanz in Hüttlingen. Tagesschnellster des Essinger Teams war Andreas Nigrin (M45) in 44:30 Minuten auf dem sechsten Platz seiner Altersklasse. Kristina Schmid (W30), Ingrid Grundler (W55), Gerhard „Emma“ Emmenecker (M60), und Ernst Wolf (M75) sicherten sich dabei die Tagessiege in ihren Altersklassen. Ein zweiter Platz ging an Sabine Abele (W60). Jeweils Dritte wurden Karola Ilzhöfer (W55) und Rose Kurz (W65). Die weiteren Platzierungen:
4. Platz: Susanne Kühling (W65); Regine Herrmann (W60)
7. Platz: Claudia Burr (W50)
9. Platz: Karin Wasgien (W55); Edmund Hetzel (M60)
10. Platz: Georg Stock (M65); Hans-Peter Stoßberg (M50)
12. Platz: Pascal Hirsch (Männer)
Über die 7-km-Distanz wurde Franz Marschik in der Altersklasse M60 Zweiter.

Sturm springt zu Bronze

Leichtathletik: LAC Essingen bei den Süddeutschen Meisterschaften U16 am Start

Philipp Sturm, im Stabhochsprung und Elisabeth Gözl, im Weit- und Dreisprung, beide vom LAC Essingen, waren aufgrund ihrer Saisonleistungen bei den diesjährigen Süddeutschen Meisterschaften der U23 und U16 in Koblenz startberechtigt.

Bei der zweitägigen Veranstaltung für die Athleten aus Baden-Württemberg, Hessen, Bayern, Thüringen, dem Saarland und Rheinland-Pfalz ging Sturm bereits am Vormittag des ersten Tags im Stabhochsprung an den Start. Der Essinger überzeugte im Wettkampf mit einem selbstsicheren Auftreten und übersprang ab der Einstiegshöhe von 3,40 m jede Höhe im ersten Versuch.

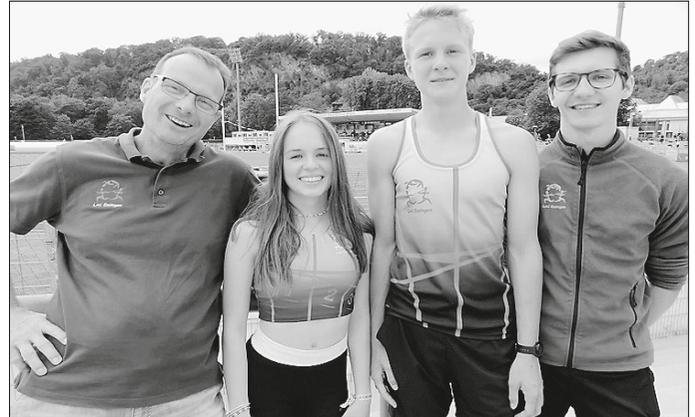
Die Belohnung, die Wiederholung des Vorjahreserfolges und damit der dritte Platz und Gewinn der Bronzemedaille mit übersprungenen 3,70 m. Die Umstellung auf einen längeren Anlauf, um eine bessere Umsetzung der Technik zu ermöglichen wurde durch die guten Sprünge belohnt. Trainer Philipp Vöhringer war mit der erzielten Leistung mit Ausblick auf den Saisonhöhepunkt, den deutschen Meisterschaften an der gleichen Wettkampfstätte Ende Juli sehr zufrieden.

Für Elisabeth Gözl stand am Nachmittag der Weitsprung auf dem Plan. Nachdem Sie vor zwei Wochen in Friedberg mit starken 5,34 m die Qualifikationsnorm für diese Meisterschaften erzielte, lief es diesmal nicht so wie gewünscht. Das ehrgeizige Ziel, unter den 24 Sportlerinnen in das Finale der besten acht einzuziehen, konnte leider nicht erreicht werden. Die ersten beiden Sprünge, jenseits der 5m-Marke, waren ganz knapp übertreten. Beim dritten Versuch passte der Anlauf nicht und so standen am Ende des Vorkampfes lediglich 4,80 m zu Buche. Natürlich war Gözl sehr enttäuscht darüber. In Ihrer zweiten Disziplin am zweiten Wettkampftag, dem Dreisprung, lieferte die junge Essingerin das Kontrastprogramm zum Vortag.

Die Enttäuschung des Vortages verarbeitet und hoch fokussiert verbesserte Gözl schon im ersten Versuch ihre persönliche Bestleistung von 10,15 m auf 10,35 m. Im dritten Versuch steigerte sie sich nochmals auf 10,46 m.

Damit belegte sie nach dem Vorkampf den sechsten Platz, was den Einzug in das Finale bedeutete. Am Ende der Konkurrenz konnte Trainer Olaf Schönbach und die junge Nachwuchsathletin mit sechstem Platz auf ein hervorragendes Ergebnis zurückbli-

cken, denn damit war sie die beste Vertreterin des Württembergischen Leichtathletikverbandes. Elisabeth Gözl richtet jetzt ihren Fokus auf die BW Leichtathletik Finals U16 in Stuttgart.



Sprinter des LAC Essingen mit schnellen Zeiten Leichtathletik: Genf, Ingolstadt und Ulm ein gutes Pflaster

Trainer Martin Schönbach vom LAC Essingen konnte sich über die Leistungen seiner Athleten beim Sportfest in Ingolstadt freuen. Amelie Frank, Laura Frey, Julian Wizemann, Joel Kevin Ghenzeko Tagne und Pascal Ilzhöfer zeigten über die Sprintdistanzen beeindruckende Leistungen.

Pascal Ilzhöfer (U20) bestätigte seine derzeitige gute Form mit der Tagesbestzeit aller 100-m-Läufer. Der Essinger siegte mit großem Vorsprung in 11,18 Sekunden in neuer persönlicher Bestzeit (PB). Sein Debüt im Trikot des LAC Essingen feierte Joel Kevin Ghenzeko Tagne. In starken 11,96 Sekunden lief der Essinger auf den dritten Platz bei den Männern. Julian Wizemann (M35) startete über die 100 m und 200 m. Der Masterathlet kommt nach längerer Wettkampfpause immer besser in Schwung. In 12,94 Sekunden über die 100 m und 26,90 Sekunden konnte er sich über zwei starke Sprintzeiten freuen. Amelie Frank (U18) siegte in ihrem Vorlauf über die 100 m in 13,92 Sekunden und über die 200 m in 28,64 Sekunden jeweils mit neuen persönlichen Bestleistungen. Bei den Frauen bestätigte Laura Frey über die 100 m als Dritte in 13,53 Sekunden und über die 200 m in 27,75 Sekunden als Zweite ihre Saisonleistungen.



Ristl in Genf wieder über 20 m im Kugelstoßen

Silas Ristl zeigte, dass er bereit ist – sein letzter DM-Test, den in Genf, schloss er mit 20,21 Metern ab. Beim Abendsportfest in Ulm konnte Annika Stürzl mit 1,45 m den Hochsprung der Frauen gewinnen. Im Kugelstoßen reichte 7,98 m zum achten Platz.



Teams des LAC Essingen qualifizieren sich für DM Zweifacher Titelgewinn bei Baden-Württembergischen Teammeisterschaften

Bei den diesjährigen Teammeisterschaften der Master in Dagersheim hatten sich die Teams des LAC Essingen in der Altersklasse M40 und M60 einiges vorgenommen. Immer die zwei besten Einzelleistungen aus den zu absolvierenden Disziplinen fließen bei dieser Wettkampfform in das Gesamtergebnis mit ein. So war jeder Athlet gefordert, um wichtige Teampunkte zu sammeln. Bei diesem kräftezehrende Wettkampftag mit witterungsbedingten Unterbrechungen wurden die Essinger am Ende mit zwei Titeln und der Qualifikation, der beiden Mannschaften, für den Deutschen Endkampf in Lage belohnt.

M40 beeindruckend mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung

Mannschaftsführer Jürgen Kennert stellte ein schlagkräftiges Team in der M40 zusammen. Im Kugelstoßen gelangen Benjamin Schätzle (10,86 m) und Bernd Schreiner (9,41 m), sowie Udo Stohrer (9,23 m) gute Weiten. 1042 Punkte bedeuteten zum Auftakt Rang zwei. Markus Hübner (5,02 m), Benjamin Schätzle (4,86 m) und Bernhard Frey (4,66 m) glänzten beim anschließenden Weitsprung mit neuen Saisonbestleistungen und brachten das Team in Führung. Markus Hübner (12,68 Sekunden) und Thorsten Weisheit (13,51 Sekunden), sowie Bernhard Frey (14,06 Sekunden) bauten nach den 100m den Vorsprung weiter aus. Auch der Diskuswurf war fest in Essinger Hand. Hier konnten Thorsten Weisheit (28,78 m), Udo Stohrer (27,68 m) und Bernd Schreiner (22,48 m) weitere wichtige Punkte zu einem guten Gesamtergebnis beisteuern. Beim anschließenden Hochsprung kompensierten Schätzle (1,52 m), Hübner (1,48 m) und Weisheit (1,48 m) den verletzungsbedingten Ausfall Günther Widmann und hielten das Team auf Qualifikurs. Beim anschließenden 800 m Lauf spulte Alexander Götz seine zwei Stadionrunden herunter und siegte in 2:27,08 Minuten. Als Drittplatzierter in 2:30,10 Minuten steuerten Jürgen Kennert und Steffen Böhm in 2:43,11 Minuten weitere wichtige Punkte bei. Die 4x100-m-Staffel in der Besetzung Weisheit, Kennert, Frey und Hübner in 53,09 Sekunden und den Läufern über die 3000m, allen voran Götz mit der Tagesbestzeit von 10:48,57 Minuten und Michael Gügel (11:27,99 Minuten) sicherten dem Team der Altersklasse M40 mit 8306 Punkten den Titel Baden-Württembergischer Mannschaftsmeister und die Qualifikation für die DM mit der viertbesten Meldeleistung aus den bundesweiten Vorkämpfen.

M60 führt Deutsche Rangliste an

Etwas entspannter als ihre Teamkameraden der M40 konnte die Mannschaft der M60 mit Blick Richtung DM in Lage an den Start gehen. Legten sie doch vor Kurzem mit 7.378 Punkten eine Punktzahl vor, mit der das Essinger Team auf dem ersten Platz in Deutschland geführt wird. „Wir konnten in Dagersheim leider nicht in Bestbesetzung antreten – umso mehr freut uns alle die erreichte Punktzahl“, so Teamchef Hans Messner. „Die M60 ist breit aufgestellt, der Teamgedanke wird gelebt, es macht einfach Spaß in diesem Team seinen Beitrag zum Erfolg beizusteuern.“ In Dagersheim sammelten die Essinger mit 7.247 Punkten, wiederum mehr als die bisher zweitplatzierte Mannschaft in Deutschland und zeigt sich für die Mission „DM-Titelverteidigung“ bestens gerüstet.



Für das herausragende Ergebnis an diesem Tag sorgten die 100-m-Sprinter Wilhelm Beyerle und Ernst Litau, die trotz Regenunterbrechung 1300 Punkte sammelten. In den Wurfdisziplinen Kugel und Diskus überzeugten Hartwig Vöhringer (Kugel: 10,52 m; Diskus: 37,55 m), Hans Messner (Kugel: 11,14m; Diskus: 37,18 m) und Peter Hübner (Kugel: 9,50 m; Diskus: 24,34 m) mit starken Leistungen und erzielten damit ein Ergebnis, das sich viele anderen Teams in Deutschland wünschen. Im Weitsprung sammelte Beyerle (4,58 m), Messner (3,93 m) und Litau (3,56) die Punkte für das Team. Bei den 3000 m Läufern marschierte Wolfgang Schmidt in 11:09,05 Minuten einsam an der Spitze des Feldes (aktuelle die zweitbeste Zeit in Deutschland). Zusammen mit Günther Maslo in 13:17,39 Minuten und Roland Pfeiffer (14:08,06 Minuten) gab es nochmals 1.159 Punkte zu feiern.

Nach der 4x100-m-Staffel in der Besetzung Litau, Beyerle, Schmidt, Messner konnten sich die Essinger verdient die Goldmedaille um den Hals hängen lassen.

Skiclub Essingen



Traditionelle SCE-Radtour führte ins Dillinger Land

So etwas hatte es in der über 20-jährigen Tradition der SCE-Radtouren noch



nicht gegeben: Die Tour musste wegen Unwetter zum zunächst geplanten Termin, Anfang Juni, um drei Wochen verlegt werden. Zum Glück konnten fast alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch am neuen Termin und das Hotel, das das Zuhause für drei Nächte war, spielte auch mit. Ende Juni war die Wettervorhersage wohl auch nicht so prickelnd. Doch dank Wetter- und Regenradar-App sind 17 Radlerinnen und Radler vier Tage etwa 280 km trocken unterwegs gewesen.

Am ersten Tag ging es von Essingen, teilweise entlang der Egau und auf einer alten Bahntrasse, nach Dillingen. Aufgrund von angesagten Gewittern wurde eine direkte Streckenführung gewählt und die geplanten Besichtigungen entfielen.

Der zweite Tag startete mit einer ausführlichen Stadt- und Schlossführung im historischen Dillingen. Die prachtvollen Bauten stammen größtenteils aus dem 17. und 18. Jahrhundert, als Dillingen das größte geistliche katholische Zentrum nördlich der Alpen war. Außerdem beherbergte Dillingen in dieser Zeit und lange darüber hinaus eine bedeutende Universität. Prachtvolle Säle sind heute noch in ihrem vollen Glanz zu besichtigen. Im umfangreich sanierten Schloss ist heute eine Außenstelle des Münchener Finanzamts untergebracht und was findet man im Gebäude, neben drei Schlosskapellen? Eine echte Folterkammer. Anschließend radelte die Gruppe nach Günzburg. Schnell war klar, dass ein Radeln auf den durch das Hochwasser mitgenommenen und nur provisorisch wieder hergerichteten, nicht asphaltierten Radwegen direkt an der Donau nicht möglich war. Auch die Stechmücken waren direkt an der Donau noch lästiger als woanders. Es konnten jedoch mittels einer Radnavigations-App schnell geeignete Alternativrouten gefunden werden.

Die Weiten der Donaulandschaft mit ihren vielen Baggerseen lernte die Gruppe am dritten Tag bei einer Rundfahrt über Wertingen und Höchstädt kennen. Bedingt durch die vielen Regenfälle der letzten Tage waren viele Flächen in der Auenlandschaft noch wasserbedeckt. Abgeschlossen wurde der Tag mit dem Besuch einer Public-Viewing-Veranstaltung anlässlich des EM-Fußballspiels Deutschland – Dänemark.

Die Streckenführung, vor allem am zweiten und dritten Reisetag, orientierte sich am 7-Kapellen Radweg. So konnten drei architektonisch außergewöhnliche Kapellen besucht werden. Sie luden zum Verweilen, Meditieren und Nachdenken ein.

Auf der Rückfahrt nach Essingen war die Brenz am vierten und letzten Radtag der ständige Begleiter, wieder mit dem Regenradar in ständiger Beobachtung.

Unfallfrei und ohne eine einzige Panne kamen alle wieder nach Hause. ley



Senior*innentreff

Wetterabhängig: Radtour/Wandern/Sonstige Unternehmungen
Treffpunkt: donnerstags, 13.30 Uhr an der Schönbrunnenhalle
Weitere Infos bei Gerhard Drechsel (Tel. 920232) und Helmut Ilzhöfer (Tel. 6332)

Hallentraining

Skizwerge/Eltern-Kind Turnen
dienstags 16.00 – 17.00 Uhr in der Remshalle
Volleyball 14 - 18 Jahre
mittwochs ab 19.00 Uhr in der Schönbrunnenhalle
Volleyball ab 18 Jahre
mittwochs ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnenhalle
Skigymnastik ab 18 Jahre
freitags ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnenhalle
Info bei Jürgen Altmann, Tel. 07173/6760

Radausfahrten

Pedelec-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus
Streckenlänge bis 50 km
Guide: Gerhard Drechsel, Tel. 07365/920232

Bio-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus
Streckenlänge bis 60 km
Guide: Fritz Hoch, Tel. 07365/5112

„do war i au no net“-Radler (Pedelec- und Bioradler, gemischt)

Treffpunkt: jeweils mittwochs um 18.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus
Streckenlänge bis 40 km
Guide: Ernst Lipp, Tel. 07365/5794

Für eine regelmäßige Teilnahme ist aus versicherungstechnischen Gründen eine Mitgliedschaft beim Skiclub Essingen erforderlich. Die Teilnehmenden sind aufgefordert, bei den gemeinsamen Ausfahrten einen Helm zu tragen.

Nordic Walking

Treffpunkt: samstags, 17.30 Uhr, am Parkplatz Theußenberg
Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de

Musikverein Essingen



Jugendkapelle des Musikverein Essingen begeistert beim Open Air

Die neue Ortsmitte in Essingen erlebte am vergangenen Freitagabend eine musikalische Premiere, als die Jugendkapelle des Musikvereins Essingen ihr erstes großes Solokonzert unter freiem Himmel gab. Unter dem passenden Titel „Klangvielfalt“ - eine Anspielung auf das Café Weinhaus Vielfalt, das die Bewirtung übernahm - präsentierten 26 junge Musikerinnen und Musiker ein vielfältiges Programm.



Der laue Sommerabend lockte zahlreiche Besucher an, sodass die Sitzplätze bis auf den letzten Platz gefüllt waren. Dirigent Christoph Hammer führte gekonnt durch das Programm: Von klassischen Werken wie Händels Feuerwerksmusik bis hin zu modernen Poptiteln wie Coldplays „Viva la Vida“ bot die Jugendkapelle eine beeindruckende musikalische Bandbreite. Die Begeisterung des Publikums war spürbar. „Schön, dass die neue Ortsmitte belebt wird“, freute sich ein Gast, während ein

anderer lobte: „Nächstes Jahr muss es unbedingt wieder ein Open Air geben!“ Zum krönenden Abschluss spielte die Jugendkapelle „Smoke on the Water“ als Zugabe. Das hatten sich die jungen Musiker so gewünscht - obwohl der Dirigent einen eher besinnlichen Abschluss wählen wollte.

Das erfolgreiche Open Air Konzert unterstreicht nicht nur die hervorragende Jugendarbeit des Musikvereins Essingen, sondern zeigt auch, wie kulturelle Veranstaltungen die neue Ortsmitte beleben können. Mit dieser gelungenen Premiere hat die Jugendkapelle zweifellos den Grundstein für eine neue Tradition gelegt.



Liederkranz Essingen



Remstal singt! Offenes Liedersingen

Am Sonntag, 7.7.2024 offenes Liedersingen von 15.00 – 17.00 Uhr im Remsgärtle mit den Sänger/innen vom Chor Atemlos und den

„Muschgugga“ vom Liederkranz Essingen
Wir möchten das Remstal mit euch zum Klingen bringen.
Für das leibliche Wohl sorgt Conny vom Remsgärtle.

Chorproben Chor Atemlos

immer dienstags von 20.00 – 21.30 Uhr
im Vereinszimmer der Remshalle

Liederkranz Lauterburg



Am Mittwoch, dem 10. Juli, ist wieder Kinderchorprobe, ab 16.30 Uhr im Dorfhaus.
Neuzugänge im Alter von 3 bis 7 Jahren sind wie immer herzlich willkommen.

NATUR
HEIMAT
WANDERN



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Lauterburg

Seniorenwanderung.

Unsere Wanderung im Juli findet am **Donnerstag, dem 11. Juli 2024** statt.

Die Wanderungen finden jetzt immer donnerstags statt.

Wie treffen uns auf dem Parkplatz bei der Kirche in Lauterburg um **14.00 Uhr**. Wir fahren dann nach Rotensohl und werden eine Wanderung machen.

Anschließend werden wir im Gasthaus Waldhorn einkehren.

Das Treffen findet bei jeder Witterung statt. Die Vereinsleitung

Förderverein Dorfhaus Lauterburg



Dorfhaus-Mittagstisch

LECKERES ESSEN WARTET AUF DICH!

HAUPTGERICHT

MAULTASCHEN MIT SOSSE, GESCHMELZTEN
ZWIEBELN UND KARTOFFELSALAT 8,50 €
KLEINE PORTION FÜR KINDER 3,80 €
VOM URLESBAUER LAUTERBURG

WANN?

MITTWOCH, 10.07.2024
AB 12:00 - 15:00 UHR

WO?

IM DORFHAUS LAUTERBURG

WER?

JUNG UND ALT - JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN

WIE?

VORANMELDUNG BIS SPÄTESTENS DIENSTAG, DEN 09.07.2024
BEI STEFANIE UNTER DER: 07365 / 5347



**Der Förderverein Dorfhaus in
Lauterburg freut sich auf Dich!**

Schützenverein Essingen



**Rundenwettkampfergebnisse:
Freundschaftsrunde Großkaliber II**
Die Begegnung endete bei Sgi Oberkochen I gegen den SV Essingen II mit 878 Ringen zu 865 Ringen.
Wir gratulieren der Sgi Oberkochen I zum Sieg.

Beste Schützen des SV Essingen II:

Bantel Stefan mit	317 Ringen
Bingel Ulrich mit	315 Ringen
Poloczec Joachim mit	233 Ringen

Kreisliga Großkaliber I
Die Begegnung vom 21.6.2024 endete beim SV Essingen I gegen den SV Fachsenfeld I mit 1063 Ringen zu 1016 Ringen.
Wir gratulieren unserer Mannschaft zum Sieg.
Beste Schützen des SV Essingen I:

Maier Thomas mit	363 Ringen
Schauz Frank mit	352 Ringen
Wirth Uwe mit	348 Ringen

Landfrauenverein Essingen/Lauterburg



Naturtheater Heidenheim am Freitag, 12.7.2024
Treffpunkt 18.45 Uhr Gasthaus zum Ritter,
bitte um pünktliches Erscheinen, da wir Fahrge-
meinschaften bilden.
Die Vorstandschaft

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1961/1962

Am 20. Juli 2024 treffen wir uns um 14.00 Uhr am Parkplatz in Tauchenweiler zu einer kleinen Wanderung/Spaziergang mit anschließender Einkehr in der Gaststätte (Tauchenweiler) Dort ist für uns ab 15.30 Uhr reserviert. Je nach Wetterlage drinnen oder draußen.
Wer nicht laufen kann oder möchte, kann gerne direkt dort hinkommen.
Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme, auch mit Partner, freuen.
Neu zugezogene Jahrgänger sind herzlich willkommen.
Euer Ausschuss

Jahrgang 1954

Zu unserem **70er-Fest** am 5.10.2024 laden wir alle, auch Neubürger des Jahrgangs, herzlich ein. Diejenigen, die wir noch nicht in unserer Adressenliste haben, bitten wir um Rückruf.
Gisela Rautenberg, Tel. 07365/5906
Wilhelm Wiedmann, Tel. 07365/6717

SONSTIGES

Zukunft Altbau

Wie das Haus im Sommer kühl bleibt

Sieben Tipps, damit sich die eigenen vier Wände nicht zu stark aufheizen

Zukunft Altbau: Gegen Hitze helfen Jalousien, Wärmeschutzfenster, gute Dämmung und effektives Lüften

2023 war das weltweit heißeste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Ein trauriger Negativrekord. Die Durchschnittstemperatur von 10,6 Grad Celsius lag auch hierzulande höher als in den Jahren zuvor. Besonders in Süddeutschland mehren sich die Hitzetage mit 30 Grad Celsius Tagestemperatur und mehr – das belastet den menschlichen Organismus und kann zu Herz-Kreislauf-Problemen führen. Künftig müssen sich Menschen daher noch besser gegen die Hitze wappnen. Das gilt auch für das eigene Haus. Mit ein paar Tricks lassen sich die eigenen vier Wände im Sommer wirkungsvoll vor starkem Hitzeeinfluss schützen, rät das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm für energetische Gebäudesanierung, Zukunft Altbau. Zu den wichtigsten Maßnahmen zählen Sonnenschutzelemente wie Außenjalousien und Markisen, Wärmeschutzfenster, eine gute Dach- und Fassadendämmung, nächtliches Querlüften, Begrünungen sowie der Einsatz von Wärmepumpen.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Um die Hitze im Sommer wirkungsvoll draußen zu halten, sollten Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer einige Punkte beherzigen. Gerade in Städten, die viele versiegelte Flächen aufweisen, heizt sich die Bausubstanz in heißen Sommern besonders stark auf. Im Vergleich zu ländlichen Gebieten herrschen dann oft bis zu zehn Grad Celsius höhere Umgebungstemperaturen. Dabei sind die oberen Stockwerke eines Hauses besonders betroffen. Ein Dach etwa kann sich an Hochsommertagen auf der Außenseite auf bis zu 80 Grad Celsius erhitzen.

Tipps 1: Nützliche Helfer: Jalousien, Markisen und Fensterläden

Effektiven Schutz vor Hitze erhält man auch über das konsequente Verschatten mit Jalousien, Markisen und Rollläden. Wer morgens in der Frühe konsequent alle Rollläden oder Jalousien herunterlässt oder die Fensterläden schließt, sorgt dafür, dass die Hitze nicht so leicht nach innen dringt. Am effektivsten sind dabei außen angebrachte Sonnenschutzelemente.

Tipps 2: Speichermasse und gute Dämmung: doppelt clever

Beim Dämmen denken die meisten Menschen an den Schutz vor Kälte. Doch Dämmungen können mehr: sie halten auch Hitze draußen. Im Sommer bremsen sie den Wärmefluss von außen nach innen, im Winter funktionieren sie genau umgekehrt. Wer seine Außenwände und das Dach gut dämmt, kann die Raumtemperatur im Sommer um bis zu zehn Grad Celsius senken. Insbesondere schwere Dämmmaterialien aus Zellulose oder Holzfaser sind hier zu empfehlen – sie halten die Hitze besser aus dem Haus als Dämmungen aus Polystyrol oder Mineralwolle. Verfügt ein Haus darüber hinaus über Speichermassen wie massive Innen- oder Außenwände und Estriche, kommt die Hitze verzögert im Raum an. Die Speichermassen sorgen für eine Wärmepufferung und nachts kann wieder bei kühleren Temperaturen gelüftet werden.

Tipps 3: Richtig lüften

Eine einfache, aber effektive Methode, die Hitze aus dem Haus zu bekommen, ist das konsequente und richtige Lüften. „Das sollten die Bewohnerinnen und Bewohner am besten in den kühleren Nachtstunden tun“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „So können die Räume so gut wie möglich herunterkühlen.“ Ausgiebiges Querlüften, das heißt, gleichzeitiges Lüften durch mehrere Fenster, ist hier die Devise, um den gewünschten Luftaustausch zu erzielen.

Tipps 4: Fenster mit Lichtschutzfaktor

Ein weiterer wirksamer Schutz gegen hohe Sonneneinstrahlung sind moderne Wärmeschutz- oder Sonnenschutzverglasungen. Dreischeibenverglasungen etwa mit dünnen, metallischen Beschichtungen auf dem Glas sorgen dafür, dass ein Großteil der Sonnenwärme erst gar nicht ins Haus gelangt. Wie gut diese Scheiben schützen, lässt sich am sogenannten g-Wert ablesen. Das g steht für Gesamtenergiedurchlassgrad. Der Wert zeigt an, wie viel Energie, in diesem Fall Sonneneinstrahlung, durch das Fenster gelangt. Ein normales Wärmeschutzglas hat einen Wert von 0,55. Das bedeutet, dass 55 Prozent der Sonnenwärme direkt ins Haus gelangen. Moderne Dreifachverglasungen haben einen Wert von etwa 0,5 und Sonnenschutzgläser bis 0,2.

Diese Werte zeigen, dass zwischen 50 und 80 Prozent der Sonnenwärme draußen bleiben können. Geeignet sind die Dreifachverglasungen besonders an den Süd-, Ost- und Westseiten eines Hauses. An der Nordseite sind sie in der Regel nicht nötig. Ein Nachteil: Im Winter sind niedrige g-Werte nicht ideal, da die Sonnenstrahlung als Wärmequelle in der kalten Jahreszeit erwünscht ist.

Tipps 5: Grüne Dächer und Fassaden sorgen für Kühlung

Gründächer und begrünte Fassaden erfreuen sich in Deutschland immer größerer Beliebtheit. Vor allem in Städten leisten sie einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung des örtlichen Kleinklimas. Sie wirken der sommerlichen Überhitzung entgegen und halten Regenwasser zurück. „An heißen Tagen verdunstet das Wasser und kühlt dabei die Luft in der direkten Umgebung“, sagt Dieter Bindel vom Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker Bundesverband e.V. (GIH).

„Um bis zu fünf Grad kann eine Fassadenbegrünung die umgebende Temperatur senken.“ Darüber hinaus sorgen die grünen Dächer für eine bessere Artenvielfalt und eine höhere Luftqualität. Dachbegrünungen lassen sich auch gut mit Photovoltaikmodulen kombinieren.

Tipps 6: Kühlen mit Wärmepumpen

Wer nicht nur die Wärme von draußen abhalten will, sondern sein Haus zusätzlich dazu noch kühlen möchte, kann eine Wärmepumpe einsetzen.

Während sie im Winter heizt, senkt sie im Sommer die Raumtemperatur. Man unterscheidet zwei Methoden des Kühlens mit diesen Geräten – die passive und die aktive. Erdwärmepumpen können beides. Bei der passiven Kühlung bleibt die Wärmepumpe ausgeschaltet, die Wärme wird aber über die Heizkörper und die laufende Umwälzpumpe ins Erdreich geleitet und kühleres Wasser fließt durch die Heizungsanlage.

Diese Methode senkt die Raumtemperatur um bis zu drei Grad. Beim aktiven Kühlen wird die Wärmepumpe im Kühlmodus betrieben. Das senkt die Raumtemperatur weiter. Dies erhöht jedoch den Stromverbrauch und die -kosten – wohl dem, der eine eigene Photovoltaikanlage hat.

Tipps 7: Kühlen mit Luft-Luft-Wärmepumpen

Beim aktiven Kühlen kann man zwischen verschiedenen Wärmepumpenmodellen wählen. In Frage kommt etwa die Luft-Luft-Wärmepumpe. Sie ist hierzulande noch wenig verbreitet. Die klassischen Klimaanlage, die in vielen südeuropäischen Ländern ihren Einsatz finden, können zum Kühlen und Heizen genutzt werden. Fürs Heizen nutzt das Gerät die Außenluft und überträgt sie – umgekehrt zur Funktionsweise eines Kühlschranks – deutlich wärmer in die Räume. Das Ganze funktioniert ohne wasserführende Heizungsrohre und Heizkörper, benötigt werden jedoch Kältemittelleitungen.

Im Sommer werden die Geräte dann zum Kühlen eingesetzt. Dann wird der Raumluft die Wärme entzogen und an die Außenluft abgegeben. Vorteil der Luft-Luft-Wärmepumpen ist die einfache Installation. Außerdem verursachen sie vergleichsweise geringe Anschaffungskosten und ermöglichen eine Luftreinigung mit Filtern, wovon Allergiker profitieren. Ein Nachteil kann der geringere Komfort beim Heizen und der Luftverteilung sein. Die Warmluft verteilt sich nicht so gleichmäßig. Für die Warmwasserbereitung ist zudem ein separates Heizgerät erforderlich. Auch die Außeneinheit an der Hauswand ist gestalterisch nicht immer gut integrierbar.

Außerdem ist teilweise ein geringer Geräuschpegel wahrnehmbar.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Bund Deutscher Pfadfinder**Freizeiten – Erlebnisreisen – Zeltlager****Nach den Pfingstfreizeiten ist vor den Sommerfreizeiten**

Abwechslungsreiche Tage statt Pfingstferien voller Langeweile erlebten die ca. 200 Kinder, Jugendlichen und ehrenamtlichen Teamenden auf den Ferienfreizeiten des „Arbeitskreis ökologische Freizeiten/BDP“. Egal ob Kajakfahren in der Fränkischen Schweiz, entspannen am korsischen Strand, wandern in den Alpen, im Spessart und den Vogesen, oder bei den Freizeiten auf unserem Zeltplatz in Oberschwaben, alle kamen voller guter Erinnerungen, erlebter Abenteuer und neu gewonnener Freundschaften zurück in den Alltag.

Sicher ist: Diese Pfingstferien werden für die Beteiligten unvergesslich bleiben. Wer im Sommer Lust auf Abenteuer hat, kann sich einen Platz auf der Freizeit „**Mit dem Rad nach Slowenien**“ sichern, Teil des Teams „**Segeltörn in Holland**“ werden oder ein Trekkingerlebnis in „**Estland**“ miterleben. Filmbegeisterte können das „**JugendFilmCamp**“ auf der Schwäbischen Alp besuchen und die Sportbegeisterten können sich ihren Platz im „**Sport- und Strand-Camp**“ in Spanien sichern.

Für Kinder zwischen 8-12 Jahren gibt es die Möglichkeit auf unserem Zeltplatz in Oberschwaben an verschiedenen Angeboten wie beispielsweise der „**Wilde Wald**“ teilzunehmen. Ein Blick auf die Homepage lohnt sich, um all unserer freien Plätze zu sehen und sich noch einen freien Platz zu sichern.

Informationen zu allen Freizeitangeboten gibt es online unter www.ak-freizeiten.de oder direkt beim **Arbeitskreis ökologische Freizeiten, Grafenberger Str. 25, 72658 Bempflingen, Tel. 07123/3606565, E-Mail: info@ak-freizeiten.de**.



Bilder im Gemeindeblatt

Was Sie beachten sollten, wenn Sie Fotos im Mitteilungsblatt in guter Qualität veröffentlichen möchten:

- Bitte speichern Sie das unbearbeitete Bild ab.
- Ihr Bild muss eine Auflösung von 300 dpi haben (keine geringere Auflösung).
- Sie können die Qualität eines Bildes auch an der Dateigröße erkennen: 600 KB und darüber sind gut.
- Das Bild nicht in eine Word-Datei einbetten, sondern als Grafik-Datei (jpg-, tif- oder pdf-Datei) abspeichern.
- Aus dem Internet heruntergeladene Grafiken oder Bilder haben oft nur eine Auflösung von 72 dpi (genügt zur Darstellung am Bildschirm, aber nicht für den Druck).
- Bitte verwenden Sie für Innenaufnahmen Blitzlicht, da Fotos, die ohne Blitzlicht aufgenommen werden meist eine gewisse Unschärfe erhalten.
- Auch bei Bildern, die z. B. über-/unterbelichtet oder unscharf aufgenommen wurden, behält sich der Verlag die Veröffentlichung vor.

Und wenn die Bilder den Anforderungen nicht entsprechen? ... müssen wir die Bilder leider weglassen, wir können dann aber nicht bei jedem einzelnen Bildlieferanten nachfragen, ob er die Bilddateien in besserer Qualität nachliefern kann. Dies ist aufgrund der großen Anzahl an Bildern (ca. 400 bis 800 Bilder je Woche) zu aufwendig.

Wir bitten deshalb nochmals, darauf zu achten, dass Bilder die oben genannten Anforderungen erfüllen. Vielen Dank!

Krieger-Verlag



Fenster Brand
www.fenster-brand.de

Fenster • Haustüren • Terrassendächer • Garagentore • Sonnenschutz

Geld sparen – Fenster kaufen

Vertrauen Sie auf Europas Fenstermarke Nr. 1

Nutzen Sie die Fördermöglichkeiten für Fenster und Haustüren über die Bafa – 15 % Zuschuss.

Alles spricht für **Internorm**
Fenster - Türen

Fenster Brand GmbH
Aalener Straße 70 • 73447 Oberkochen
Tel 07364 - 9600 - 0 • Fax 07364 - 9600 - 20
Mail info@fenster-brand.de • Web www.fenster-brand.de

Senden Sie Ihre Anzeige einfach per E-Mail an **ANZEIGEN@KRIEGER-VERLAG.DE**



VOLLAUFLAGE
MITTEILUNGSBLATT ESSINGEN

Verteilung an alle Haushalte am 20. Juli 2024

In der **Kalenderwoche 29/2024 (20.07.2024)** wird das Amtsblatt der Gemeinde Essingen an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 2.930 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige: Donnerstag, 18. Juli 2024, 9.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farb-Anzeige: Montag, 15. Juli 2024, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

Leins

Wir schenken
Zeit und Ruhe
im Abschieds-
raum.



Begleiter in der Trauer – Bestattungen Leins.
Bopfingen 07362 / 3031 · Aalen · Oberkochen

Helden der Nacht gesucht!

Minijob oder Ferienjob als **Zusteller** (m/w/d)
Für die Verteilung von Tageszeitungen
und Briefen.

Ostalb Vertriebslogistik Aalen
Telefon 0 73 61/4 90 64-24
b.schlenker@ostalbv-trieb.de



WHIRLPOOLS & SWIM-SPA'S

jeden 1. Sonntag im Monat
unverbindliche Besichtigung

Viva-Aqua GmbH Ellw. – Ferdinand-
Porsche-Str. 3 – von **10.00 - 16.00 Uhr**

Eine Anzeige im Mitteilungsblatt
erweckt besondere
Aufmerksamkeit!



Wir feiern Jubiläum
Feiern Sie mit uns



Bis 31.07.2024 erhalten Sie
auf alle Schuhe der Marke

ROHDE 25% Rabatt



Stuttgarter Str. 27
gegenüber Inter-Sport
73430 Aalen
Tel.: 07361/61910
Orthopädie - Schuhtechnik
Witzmann

nur auf vorrätige Schuhe

www.der-orthopaedieschuhmacher.de

LET'S BIKE

Entdecken Sie unsere
Aktionsangebote

Leasen
statt kaufen!

JOBRAD

Wir beraten Sie,
wie Sie clever
sparen!



~~2499.-~~ **1797.-**

Focus Atlas 6.8

Das robuste und komfortable Gravelbike
mit Alu-Rahmen und SHIMANO GRX600 2X11-Schaltung



~~5599.-~~ **3699.-**

Haibike Allmtcn 5

Für jede Herausforderung gewappnet,
mit dem leistungsstarken Bosch
Performance CX Smart System
Motor, 750 Wh-Akku

BIKE HOUSE

heubach

Bikehouse GmbH & Co. KG
Mögglinger Straße 55
73540 HEUBACH / 07173 - 4151

Mo. - Fr. 9:30 - 18:30 / Sa. 9 - 14 Uhr

www.bikehouseheubach.de

DER REDAKTIONSSCHLUSS
für Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt ist
jeweils Montag, 10.00 Uhr

